Oberösterreichisches
Landesmuseum
I 12065/5

download www.biologiezentrum.at

Beiträge zur Insekten-Fauna Böhmens.

V.

DIE SPANNER

des

KÖNIGREICHES BÖHMEN

(Geometridae).

Als Fortsetzung zu Prof. Dr. **Franz A. Nickerl's**
»Synopsis der Lepidopterenfauna Böhmens«

von

Reg.-Rat Med. Dr. **Ottokar Nickerl.**

Herausgegeben von der

Gesellschaft für Physiokratie

in Prag.

PRAG.
Verlag der Gesellschaft für Physiokratie.
1907.

download www.biologiezentrum.at

download www.biologiezentrum.at

Beiträge zur Insekten-Fauna Böhmens.

V.

DIE SPANNER

des

KÖNIGREICHES BÖHMEN

(Geometridae).

Als Fortsetzung zu Prof. Dr. **Franz A. Nickerl's**
»Synopsis der Lepidopterenfauna Böhmens«

Reg.-Rat Med. Dr. **Ottokar Nickerl.**

PRAG.
Verlag der Gesellschaft für Physiokratie.
1907.

download www.biologiezentrum.at

I 12065

O. ö. Landesmuseum
Linz a. D.
Naturhistorische Abteilung.

K. u. k. Hofbuchdruckerei A. Haase, Prag.

download www.biologiezentrum.at

DIE SPANNER

DES KÖNIGREICHES BÖHMEN.

(GEOMETRIDAE).

download www.biologiezentrum.at

download www.biologiezentrum.at

Als weitere Fortsetzung der in den vorangehenden Heften mitgeteilten Beiträge zur Kenntnis unserer Schmetterlingsfauna habe ich im Nachstehenden versucht, ein Verzeichnis der in Böhmen sichergestellten Spanner (Geometriden) zusammenzustellen.

In Konformität mit den im Vorjahre erschienenen Zünslern und Wicklern (III u. IV) wurden auch hier die zur Orientierung notwendigen Synonyme mit den betreffenden Zitaten, sowie die besten Abbildungen aus den Hauptwerken von Hübner, Esper, Fischer v. R. und Herrich-Schäffer angeführt und den Notizen über Vorkommen und Flugzeit des Falters auch Angaben über das Erscheinen der Raupe und deren Nahrungspflanzen beigefügt.

Bei der Aufzählung der Fundorte habe ich mich nicht, wie es anfangs meine Absicht war, nur auf die selteneren Arten beschränkt, sondern auch die mehr verbreiteten und häufiger beobachteten, mit dem genauen Datum wann einzelne Stücke gefangen wurden, aufgenommen.

Als best durchforschtes Gebiet erscheint die nächste Umgebung von Prag, wo mein † Vater Prof. Dr. Franz A. Nickerl (F. Nick.), dessen langjährige Beobachtungen nebst handschriftlichen Notizen hier sämtlich benützt wurden, — und der noch unter uns weilende Nestor der Prager Entomologen, der akad. Maler Johann Maloch — durch mehrere Dezennien ihre freie Zeit diesen Studien widmeten.

In den letzten Jahren zählt neben andern auch Hofrat Prof. Dr. Franz Stark hinzu und sind, um die stetigen Wiederholungen zu vermeiden, deren Namen bei den einzelnen Fundorten der Prager Umgebung weggelassen worden.

Nur bei bemerkenswertem Vorkommen erscheinen dieselben ausdrücklich erwähnt.

download www.biologiezentrum.at

Die Daten von Karlsbad, sofern nicht ausnahmsweise ein anderer Name in der Klammer bemerkt ist, stammen von Herrn Otto Bohatsch (Wien), der mir in freundlichster Weise ein Verzeichnis sämtlicher während eines längeren Aufenthaltes von ihm daselbst gesammelten Spannerarten zu diesem Zwecke mitteilte.

Ohne jede weitere Nennung der Gewährsmänner beziehen sich ferner die Orte:

Reichstadt und **Nixdorf** — auf † **Jos. Ritt. von Mann,** Wien, nach dessen Katalog aus der Zeit seiner dortigen Sammeltätigkeit;

Čisowitz bei Mnischek, **Neudorf** bei Kuttenberg, **Zbraslawitz** bei Čáslau und **Gießhübl** bei Karlsbad — auf den † Oberförster **Karl Bernard,** dessen Sammlung ich wiederholt eingehend zu besichtigen Gelegenheit hatte;

Kladno (Hnidous) — Bürgerschullehrer **Franz Mužík** (d. Z. in Kralup).

Eichwald bei Teplitz — Hofrat Prof. Dr. Gust. Laube, auf Grund seines in den Sitzungsberichten des Lotos 1897 veröffentlichten Verzeichnisses der von ihm dort beobachteten Geometriden; endlich

Gradlitz bei Königinhof und **Prachatitz** im Böhmerwalde — Hofrat Prof. Dr. Franz Stark.

Die von mir selbst und meinem † Sohne MUDr. Ottokar Nickerl jun. — sowohl bei Prag wie auch anderwärts in Böhmen (Neuhütten bei Beraun, Breitenbach im Erzgebirge u. a. O.) gesammelten Arten sind, wie in den früheren Beiträgen mit einem Sternchen (*) bezeichnet.

Von anderen Sammlern in Böhmen, welche hier genannt und bei den einzelnen Fundorten meist namentlich angeführt werden, sind noch besonders zu erwähnen:

Gymn.-Prof. **Fr. Bílek**—Weinberge (Umgebung von Kunwald bei Senftenberg);

Mus.-Assistent **Dr. Günther Enderlein**—Berlin (Böhmerwald);

† Apotheker **Ant. Fierlinger** — (Sobotka bei Jičín);

Lyz.-Prof. **Ferd. Höhm**—Prag — (Exkursionen in der Umgebung von Schelesen-Liboch, Ossegg, Moldau und Eisenstein im Böhmerwalde);

Rent. **Otto Leonhard**—Blasewitz — (Libnowes bei Poděbrad und Außergefild im Böhmerwalde);

† Kreiskassier **Joh. Pokorny**—Prag — (in verschiedenen Gegenden Böhmens);

Bahnbeamter **Math. Schindler**—Schlan — (Neudau bei Karlsbad, Rentsch u. a. O.);

† Major **Züllich von Zühlborn** — (Umgebung von Prag und Pürglitz).

Aus Dalla Torres „Beiträge zur Phyto- und Zoostatik des Egerlandes" (Lotos 1877) habe ich, da die dem Verzeichnis der Lepidopteren zugrunde liegenden Bestimmungen wenig verläßlich sind, nur einzelnes aufgenommen, von Hüttners „Fauna der Großschmetterlinge des Karlsbader Gebietes" (2. Aufl. 1900) aber, wegen auffallend falscher Angaben und zahlreicher Irrtümer gänzlich abgesehen.

Während der von der Gesellschaft für Physiokratie herausgegebene „Catalogus insectorum faunae bohemicae" (Heft V. 1897 Großschmetterlinge von Dr. O. Nickerl) 273 Arten aus der Familie der Geometriden aufweist, beträgt nach dem vorliegenden Verzeichnis gegenwärtig die Zahl der bei uns bisher beobachteten Spanner: 280 Arten mit 11 Varietäten und 26 Aberrationen.

Mein verehrter Freund Herr Otto Bohatsch in Wien hat neuerdings die böhmischen Eupithecien meiner Sammlung revidiert und mich durch manche schätzenswerte Mitteilung bei meiner Arbeit unterstützt; so wie auch Herr Joh. Maloch mir seine sämtlichen entomologischen Exkursionsnotizen während seiner ganzen Sammeltätigkeit (seit 1840) in liebenswürdigster Weise zur Verfügung stellte.

Beiden Herren, in gleicherweise auch Hrn. Hofrat Prof. Dr. Stark, der mir in seine Sammlung freundlichst Einsicht gewährte, sei hier mein herzlichster Dank ausgesprochen.

PRAG, am 31. Dezember 1906.

Reg.-Rat MDr. Ottokar Nickerl.

download www.biologiezentrum.at

download www.biologiezentrum.at

Erklärung

der

abgekürzten Autornamen.

B. — Boisduval.

Bkh. — Borkhausen. Naturgeschichte der europ. Schmetterlinge, Frankfurt V. 1794.

Brd. — Bruand.

Cl. — Clerck.

Curt. — Curtis.

Dbld. — Donbleday.

Don. — Donovan.

Dup. — Duponchel.

Esp. — Esper; Die Schmetterlinge in Abbildungen nach der Natur, Erlangen V. 1794.

Ev. — Eversmann.

F. — Fabricius.

Forst. — Forster.

F. R. Fischer Edl. v. Röslerstamm, J. E.; Abbildungen zur Schmetterlingskunde, Leipzig 1834—1844.

Frr. B. — Freyer C. F.; Beiträge zur Geschichte europ. Schmetterlinge mit Abbildungen nach der Natur. Augsburg I—III. 1827—1831.

Frr. — Freyer C. F.; Neuere Beiträge zur Schmetterlingskunde mit Abbildungen nach der Natur. Augsburg I.—VII. 1833—1858.

Fuess. — Fuessly.

Gmppg. — Gumppenberg C. von.

Gn. — Guenée.

Hb. — Hübner Jak.; Beiträge zur Geschichte der Schmetterlinge, Augsburg 1786—1790. — Sammlung europ. Schmetterlinge. Augsburg 1793—1827. Sammlung auserlesener Vögel und Schmetterlinge. Augsburg 1793.

Hein. — Heinemann H. von; Die Schmetterlinge Deutschlands und der Schweiz. Braunschweig I. 1859.

Hmps. — Hampson.

HS. — Herrich-Schäffer G. A. W.; Systematische Bearbeitung der Schmetterlinge von Europa, III. Regensburg 1847.

download www.biologiezentrum.at

HS. n. Schm. — Herrich-Schäffer G. A. W.; Neue Schmetterlinge aus Europa. Regensburg 1856—61.
Hufn. — Hufnagel.
Hw. — Haworth.
Kn. — Knoch.
Ill. — Illiger.
Lah. — De la Harpe.
Latr. — Latreille.
Ld. — Lederer.
Lef. — Lefebvre.
Mab. — Mabille.
Mill. — Millière.
Müll. Faun. — Müller Fauna.
Nick. — Nickerl.
Nolck. — Nolcken von.
Rott. — Rottemburg.
Sc. — Scopoli.
Schiff. — Schiffermiller.
Schrk. — Schranck.
Stdfs. — Standfuß.
Stgr. — Staudinger.
Stph. — Stephens.
Sulz. — Sulzer.
S. V. — Systematisches Verzeichnis der Schmetterlinge der Wiener Gegend, von Schiffermiller und Denis, Wien 1776.
Thbg. — Thunberg.
Tr. — Treitschke Fried.; Die Schmetterlinge von Europa, Leipzig VI. 1. Abt. 1827; VI. 2. Abt. 1828; X. 2. 1835.
Tur. — Turati.
Vill. — Villiers.
Wernb. — Werneburg.
Z. — Zeller.
Zett. — Zetterstedt.

---

var. — varietas.
ab. — aberratio.
gen. aest. — generatio aestiva.

download www.biologiezentrum.at

Geometridae.

A. Geometrinae.

Pseudoterpna Hb.

pruinata Hufn.; Hein. 700;
cythisaria Schiff.; Esp. 44, 1—4; Hb. 2; Tr. VI. 1. 120; HS. III. 11.

In Waldanflügen ziemlich verbreitet und nicht selten; im Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 23. Jun., 7. Jul.; **Zawist* Jul.; *Kuchelbad* 3. Jul.; *Scharka* 6. Jun.); **Neuhütten* Aug.; *Lissa* 1. Jul. (Maloch); *Neuhof*; *Eger*.

Die Raupe an Sarothamnus scoparius, Cytisus nigricans und Genista tinctoria; im Mai, Juni.

Geometra L.

papilionaria L.; Esp. 6, 1—4; Hb. 6; Tr. VI. 1. 103; HS. III. 8; Hein. 701.

An schattigen Stellen in Laubwäldern, nie häufig; im Juli, August.

Prag (*Krtsch* 24. Jul., 1. Aug.; *Zawist* 4. Aug.; *Slap* 21. Jul.; *Stern* 18. Jul.); *Řewnitz*; *Kladno*; *Brandeis* 22. Jul. (Maloch); *Neuhof; Eichwald; Karlsbad; Eger; Reichstadt; Gradlitz.*

Die Raupe auf Betula und Alnus im Mai, Juni.

vernaria Hb. Btr. I. 4, 1. D.; Tr. VI. 1. 101; Hb. 7; HS. III. 11.; Hein. 702;
chrysoprasaria Esp. 5, 1—4.

In Gebüsch auf Anhöhen, sehr selten; Ende Juni, Juli.

Prag (**Zawist* 24. Jun., 15. Jul.).

Die Raupe an Clematis vitalba im Mai.

download www.biologiezentrum.at

Euchloris Hb.

pustulata Hufn.; Hein. 703;
bajularia Schiff.; Esp. 44, 5; Hb. 3; Tr. VI. 1. 122; Frr. B. 30, 1. a—d; HS. III. 9.

In buschigen Hainen, in unserer Umgebung selten; Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 2. 28. Jun.; **Zawist* 21. Jun., Ende Jul.; *St. Prokop* 3. Jun.; *Kuchelbad* 18. Jun.; *Rostok* 26. Jun.); *Čisowitz*; **Neuhütten* 9. Juni.

Die Raupe ähnlich einer Sackträgerin in einer aus kleinen Pflanzenteilchen angefertigten Hülle, in welcher sie sich auch manchmal verpuppt; an Quercus im Mai.

smaragdaria F.; Hb. Btr. II. 2, 2 M.; Esp. 5, 5—7; Hb. 1; Tr. VI. 1. 124; Frr. 174; HS. III. 9; Hein. 703.

In unserer Umgebung sehr selten; im Juli.

Prag; Pürglitz (*Züllich*); *Eichwald* Jul. selten; *Reichstadt* am *Kamnitzberge* in Menge (Mann).

Die Raupe bekleidet sich wie jene der pustulata mit allerlei kleinen, trockenen Pflanzen- und Insektenfragmenten; sie lebt an Achillea, Tanacetum, Artemisiaarten und verschiedenen niederen Pflanzen; nach der Überwinterung im Mai, Juni.

Thalera Hb.

fimbrialis Sc.
thymiaria L.; Esp. 4, 3—9; Hein. 704;
bupleuraria Schiff.; Esp. 45. 5; Hb. 8; Tr. VI. 1. 114; HS. III. 10.

Auf Waldwiesen, sehr verbreitet und nicht selten; im Juni, Juli.

Prag (**Zawist* 10. Jul.; *Kuchelbad* 20. Jul.); *Kladno; Kralup* 15. Jul.; *Neuhof; Eichwald; Eger.*

Die Raupe an Achillea millefolium, Artemisia campestris, Hypericum perforatum u. a. Pflanzen; im Mai, Juni.

putata L.
putataria L.; Hb. 10; Tr. VI. 1. 112; HS. III. 11; Hein. 701.

Auf freien Waldplätzen zwischen Heidelbeeren, ziemlich häufig; im Mai, Juni.

*Čisowitz; *Neuhütten; *Breitenbach* 15. Jun.; *Reichstadt; Wartenberg; Johannisbad* (Maloch).

Die Raupe an Vaccinium myrtillus; im Juli, August.

download www.biologiezentrum.at

lactearia L.

aeruginaria Hb. 46; Tr. VI. 1. 109; Frr. B. 30, 2 e—g; HS. III. 11; Hein 702;
putataria Esp. 2, 4—6.

In Laubwäldern häufig, im Mai, anfangs Juni; einzeln im August.

Prag (*Krtsch* 29. Mai; **Zawist* 2. Jun.; *Kuchelbad* 21 Mai, 4. Jun.;) *Všenor;* **Neuhütten* 24. Mai, 8. Jun.; *Kladno; Neuhof; Reichstadt* Mai.

Die Raupe polyphag auf Betula, Vaccinium myrtillus und niederen Pflanzen; im August, September, überwintert.

Hemithea Dup.

strigata Müll. Faun.

fimbriata Hufn.; Hein. 704;
aestivaria Hb. Btr. l. 4. 3. R; Hb. 9; Esp. 2, 1—3; Tr. VI. 1. 117; HS. III. 10.

In Laubwäldern, in unserer Umgebung sehr selten; im Juni.

Prag (*Kuchelbad* 27. Jun.); *Všenor* 7. Jul. (Stark); **Neuhütten* 15. Jun.; *Pürglitz* (*Züllich*); *Kladno; Neuhof; Reichstadt*, selten.

Die Raupe an Rhamnus frangula, Prunus spinosa u. a. nach der Überwinterung im Mai.

B. Acidaliinae.

Acidalia Tr.

trilineata Sc.

aureolaria F.; Hb. 62; Tr. VI. 2. 266; HS. III. 27; Hein. 730.

Auf trockenen Waldwiesen und Lehnen, in Anzahl; Juli, August.

Prag (*Hodkovička* 20. Mai; **Zawist* Jul.; *Hlubočep* 5. Jun.; **St. Prokop* 26. Jun., 2. Jul.); *Všenor; Karlstein* 27. Jun.; *Neuhof;* am *Schreckenstein* bei *Aussig* Ende Mai (Mann).

Die Raupe an Rumexarten, Coronilla, Onobrychis und andern niederen Pflanzen; im Mai, Juni.

similata Thbg.

perochraria F. R. p. 46. 125, t. 49 f. a—g; HS. III. 19; Hein. 727.

Auf Waldwiesen häufig; im Juni, Juli.

download www.biologiezentrum.at

Prag (**Točna* 15. Aug.; **St. Prokop* 10. Jul.; *Kuchelbad* 21. Jun.; **Neuhütten* 22. Jul.; anfangs Aug.; *Kladno; Neuhof; Gießhübl; Böhmerwald* 11. Aug. (Enderlein); *Außergefild* anfangs Jul. (Leonhard); *Reichstadt* Mitte Jun.; *Kunwald* Ende Jul. (Bílek).

Die Raupe nach Angaben an Grasarten.

rufaria Hb. 112; Tr. VI. 2. 7; Frr. 66 f. 4. 5; F. R. p. 129, t. 50 f. 2. a—c; HS. III. 19; Hein. 728.

Auf trockenen Waldwiesen, häufig; im Juni, Juli.

Prag (**Zawist* 13. u. 19. Jul.; *Kuchelbad; *Pelz* 9. Jul.); *Karlstein* 23. Jul.; *Karlsbad* Juni.

Die Raupe nach Frey an Stellaria media und andern niederen Pflanzen.

moniliata F.; Tr. VI. 2, 290; HS. III. 20; Hein. 728; (—aria) Hb. 59.

In Laubwäldern einzeln; im Juli.

Prag (**Zawist* 13., 27. Jul.; *Kuchelbad* 17. Jul.; **Baumgarten* 30. Jul.); *Všenor; Čisowitz; Wartenberg* 24. Jun. (Maloch).

Die Raupe an niederen Pflanzen; im Mai, Juni.

muricata Hufn.; Hein. 724; auroraria Bkh. V. 477; Hb. 63; Tr. VI. 1. 267; HS. III. 27.

Auf Sumpfwiesen bei Altbunzlau; anfangs August.

Neuhof (Bernard 1859).

Die Raupe nach Treitschke an Plantago, nach Mühlig an Anemone pratensis, Pimpinella saxifraga und andern niederen Pflanzen; im Mai.

dimidiata Hufn.; Hein. 720; scutulata Bkh. IV. 266; Tr. VI. 2. 288; (—aria) Hb. 72; Frr. 658, 2; HS. III. 15.

Auf Waldwiesen und in Gebüschen nicht häufig; im Juli.

Kladno; Prachatitz Aug.; *Reichstadt,* Ende Juni.

Die Raupe an niederen Pflanzen.

virgularia Hb. 104; seriata Schrk.; incanaria Hb. 106.

An Mauern und in Wohnhäusern, einzeln; im Juni und August.

download www.biologiezentrum.at

Prag 22. Jun., 10. und 22. Aug. (*im Zimmer*); **Neuhütten* Aug. (*im Wohnhause*); *Kladno; Neuhof; Reichstadt*, Mitte Mai bis September.

Die Raupe an vertrocknetem Laub und Reisig, in Hauswirtschaften.

pallidata Bkh. V. 325; Hein. 726; HS. III. 19 f. 110—113;
(—aria) Tr. VI. 2. 34 ♂; Frr. 605, 3;
byssinata Tr. VI. 2. 36 ♀.

Auf Waldwiesen, nicht selten; Mai, Juni.

Prag (*Krtsch* 23. Mai; *Lhotka* 4. Jun.); **Neuhütten* 24. Mai häufig; *Karlsbad* Jun.; *Reichstadt* Mitte Juni.

Die Raupe nach Rühl an Achillea millefolium.

straminata Tr. X. 2. 205; Frr. 605, 2; Hein. 725;
(—aria) HS. III. 16 f. 82. 83.

In unserer Umgebung einzeln und selten; im Juli.

Prag (*Lhotka* 26. Jul.); *Reichstadt*, im *Tiergarten* am *Sonnenberge* nicht selten; im Juli.

Als Nahrungspflanze der Raupe wird Thymus serpyllum angegeben.

laevigata Sc.; Tr. VI. 2. 291;
(—aria) Hb. 74; HS. III. 15; Hein. 722.

Im Freien nur sehr selten, meist nur wie virgularia und die folgende herbariata als „Haustier" an Wänden in Wohnungen; im Juni.

Prag (22. Jun. im Zimmer; *Krtsch* 30. Jun., Maloch).

Rößler beobachtete bei häuslicher Zucht im August noch eine zweite Generation, deren Raupen mit Waldmoos und zeitweilig vorgelegten Salatblättern aufgezogen wurden.

herbariata F.
pusillaria Hb. 99; Tr. VI. 2. 11; F. R. 163; t. 61; Hein. 722;
microsaria B.; HS. III. 14.

Zumeist in Wohnhäusern, im Freien nur selten anzutreffen; im Juni, Juli und wieder im September.

Aus trockenen Pilzen (Thelephora) aus dem Herbarium des verst. Prof. Leonhardi), welche mit Raupen besetzt waren entwickelten sich in einem Zeitraum von 3 Jahren zahlreiche Generationen; die Fortpflanzung erlitt im geheizten Zimmer auch im Winter keine Unterbrechung.

**Prag* (in der Wohnung 6. u. 25. Jun.; 10. Sept.; **Zawist* an den Mauern des ehemal. Forsthauses im Jun., zahlreich); *Kladno; Neuhof; Eichwald.*

download www.biologiezentrum.at

Die Raupe in Herbarien; in Haushaltungen wie die vorige Art an vertrockneten Pflanzenabfällen.

bisetata Hufn.; Tr. VI. 2. 287; Hein. 721;
(—aria) HS. III. 16. f. 116.

In Erlengebüsch an Bachufern, nicht selten; im Juli.

Prag (**Kundratitz* 23. Jul.); *Kladno; Neuhof; Reichstadt*, sehr häufig.

Die Raupe angeblich an welken niederen Pflanzen.

rusticata F.; Hb. 241; Tr. VI. 2. 44; Hein. 729;
(—aria) HS. III. 21.

An Baumstämmen in Parkanlagen, nicht selten; im Juli, August.

Prag (**Bubentscher Tiergarten* an Pyramidenpappeln 24. Jul.; 21. Aug.; **Nussle* 24. Jul.)

Die Raupe zwischen Moos und Flechten an alten Bäumen.

dilutaria Hb. 100;
holosericata Dup.;
holosericearia HS. III. 19 f. 80. 81; Hein. 726.

Auf Waldwiesen nicht selten, im Juni, Juli.

Prag (*Lhotka* 5. Jul.; **Zawist* 13. Jul.; **Pelz* Jun.); *Karlsbad* Jun.; *Reichstadt* am *Sonnenberg* im Tiergarten Mitte Jul.

Die Raupe angeblich in alten Hecken zwischen Moos.

interjectaria B.; HS. III. 18 f. 78. 79;
dilutaria Hein. 725.

Aus niedrigem Buschwerk, dem Ausschlag am Fuße alter Lindenstämme aufgescheucht.

Prag (**Baumgarten*, mehrfach 26. u. 30. Jul.); *Reichstadt.*

Die Raupe zwischen Moos an alten Baumrinden und Schlehenbüschen.

humiliata Hufn.
osseata F.; Tr. VI. 2. 32; Hein. 724;
(—aria) Hb. 102; HS. III. 18.

Überall auf trockenen Waldwiesen, stellenweise sehr häufig; im Juni, Juli.

Prag (*Lhotka* 22. Jun.; **Zawist* Mitte Jul.; **St. Prokop* 26. Jun.).

Die Raupe an niederen Pflanzen; im Mai, Juni.

download www.biologiezentrum.at

inornata Hw.
suffusata Tr. VI. 2. 272; HS. III. 17 f. 309; Hein. 723.

In Birkenwäldern, ziemlich selten; im Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 25. Jun.; *Kuchelbad* 4. Jul.); *Čisowitz*; **Neuhütten* Ende Jul.; *Reichstadt* Mitte Jul., sehr selten.

Die Raupe an Ononis (Frey), Rumex und niederen Pflanzen.

deversaria HS. III. 17 f. 305—308; Hein. 723.

Auf Waldwiesen und in Eichengebüsch nicht selten; anfangs Juli.

Prag (*Lhotka* 5. Jul.; **Zawist* 8. Jul.); *Neuhof*; *Karlsbad* Juni.

Die Raupe an niederen Pflanzen; nach Fuchs an Sedum reflexum.

aversata L.;
(—aria) Hb. 56.

In Laubgebüschen, nicht selten; vom Juni bis August.

Vacikov (Bernard); *Gießhübl*; *Karlsbad*; *Kunwald* (Bílek).

ab. spoliata Stgr.
aversata Tr. VI. 2. 268; Frr. 36. 1; Hein 723;
(—aria Hb. 389; Hein. 723.

Viel häufiger als die vorige, gegenwärtig als Stammart angesehene Form, und gleichzeitig mit derselben.

Prag (*Krtsch* 19. Jun.; **Zawist* 13. Jul. u. Aug.; **St. Prokop* 31. Jul.); *Prachatitz* August.

Die Raupe an niederen Pflanzen.

emarginata L.; Hein. 724;
—aria) Hb. 107; Tr. VI. 1. 28; HS. III. 28;
demandataria Esp. 20, 4- 6.

In lichten Birkenwaldungen, einzeln; im Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 12. Jul.; *Kuchelbad* 17. Jul.); *Brandeis* 23. Jul. (Maloch); *Neuhof*; *Reichstadt*, nicht selten; *Gradlitz* August.

Die Raupe an Galium und anderen niederen Pflanzen; im Frühjahr.

immorata L.; Tr. VI. 1. 295; Hein. 718;
(—aria) Esp. 50, 3. 4; 51. 1; Hb. 133; Frr. B. 90; HS. III. 25 f. 227.

Auf grasreichen Hügeln, nicht selten; vom Juni bis August.

Prag (*Krtsch* 3. Jun.; *Kundratitz* 7. Jun.); **Neuhütten* Aug.; *Neuhof*.

download www.biologiezentrum.at

Die Raupe lebt nach Freyer an Calluna vulgaris; nach Schmid an Origanum und Thymus serpyllum u. a. Pflanzen.

rubiginata Hufn.; Hein. 719;
rubricata F.;
(—aria) Hb. 111. 487; Tr. VI. 2. 8; HS. III. 22.

Auf trockenen Wiesen und Grasplätzen, nicht selten; im August, September.

Prag (**Holleschowitzer Heide* 16. u. 21. Aug.); **Běchowitz am Ufer des Počernitzer Teiches* 29. Sept.; **Neuhütten* Aug.; *Kladno*; *Elbekosteletz* 4. Aug. (Maloch); *Neuhof*; *Reichstadt*; *Gradlitz* August.

Die Raupe an Medicago, Galium und anderen niederen Pflanzen.

marginepunctata Goeze.
immutata Tr. VI. 2. 278; Frr. 54. 4—5; Hein. 717;
(—aria) Hb. 108; HS. III. 24 f. 101.

Auf sonnigen Hügeln mit Gerölle, nicht selten; im Juni und wieder im August.

Prag (*Nussle*; *Pelz* 12. Jun. u. Jul.); *Reichstadt*, nicht selten.

Die Raupe auf niederen Pflanzen, namentlich auf Sedum album; im April und wieder im Juli.

incanata L.
mutata Tr. VI. 2. 275; Frr. 54. 3; Hein. 716;
(—aria) Dup.; HS. III. 24 f. 98—100.

Mit der vorigen Art, aber viel seltener; im Juni und August, September.

Prag (**St. Prokop* 31. Aug.; **Klukowitz* 3. Sept.); **Neuhütten* Sept.; *Prachatitz*; *Reichstadt*, Mitte Juni.

Die Raupe an Thymus serpyllum, Dianthus und anderen niederen Pflanzen; im Frühjahr und wieder im Sommer.

fumata Stph.
commutata Frr. 77, 4; Tr. X. 2. 222; Hein. 712;
(—aria) HS. III. 22 f. 91—93.

Auf Berglehnen und in trockenen Waldpartien unter Heidelbeeren, einzeln; im Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 2. Jun.; *Kuchelbad*); *Čisowitz*; **Neuhütten* 15. Jun.; **Breitenbach*, am **Dürrnberg* und **Rabenberg* 15. Jul. 1896; *Reichstadt*, Mitte Jun.

Die Raupe an Vaccinium myrtillus. Im Juni 1896 ausgeschlüpfte, mit Plantago lanceolata gefütterte Raupen lieferten den Falter im folgenden Mai.

download www.biologiezentrum.at

remutaria Hb. 98; HS. IH. 22 f. 86—90;
(—ata) Tr. VI. 2. 273; Frr. 77, 1 Hein. 715.

In lichten Laubwäldern, in unserer Umgebung selten; Mai, Juni.

Prag 6 Mai; **Neuhütten* 24. Mai; *Neuhof*; *Karlsbad* Jun.; *Reichstadt* anfangs Mai.

Die Raupe an Asperula odorata, Galium, Viciaarten und anderen Pflanzen.

immutata L.;
sylvestraria Hb. 97; Frr. 77, 2. 3; HS. III. 23 f. 103—105.

Auf Sumpfwiesen, selten; im August.

Prag; *Kladno*; *Gießhübl* 1869; *Reichstadt* am ausgetrockneten *Schloßteiche*, *Rohrwiese*.

Die Raupe an niederen Pflanzen, Achillea, Plantago u. a.

strigaria Hb. 95; Tr. VI. 2. 35; HS. III. 26 f. 114. 115.

Mann fing den Falter bei *Reichstadt*; Flugzeit Juni, Juli.

Elbekosteletz 22. Jul. (Maloch); *Eichwald* in lichten Laubgehölzen, Jul. (Laube).

Die Raupe lebt an niederen Pflanzen.

strigilaria Hb. 109;
strigilata Tr. VI. 1. 25; Frr. 114, 1;
nigropunctata Ld.; Hein. 713;
prataria B.; HS. III. 26 f. 108. 109.

In Waldanflügen und Weinbergen nicht eben selten; im Juni, Juli.

Prag; *Všenor* Aug. (Stark); **Neuhütten* 22. Jul.; *Kladno*; *Prachatitz*; *Reichstadt* August.

Die Raupe an verschiedenen niederen Pflanzen, Viola, Plantago, Stachys u. a. Eine Zucht vom 20. Juli ergab bei Fütterung mit Plantago lanceolata den Falter in der ersten Hälfte des Mai.

ornata Sc.; Tr. VI. 2. 283;
ornataria Hb. 70; Frr. 645, 2; HS. III. 25;
paludata L.; Hein. 718.

Überall auf Wiesen und Rainen, nicht selten; im Mai, Juni und wieder im August, September.

Prag (*Krtsch* 14. Mai; *Nussle* 21. Jun.; **Zawist* Ende Jul.; **St. Prokop* Sept.); **Neuhütten* Sept.; *Kladno*; *Eichwald*; *Karlsbad* Jun.; **Plan* 30. Mai; *Reichstadt* Mai u. Aug.

Die Raupe lebt auf Thymus serpyllum; im April, Mai und Juli.

download www.biologiezentrum.at

violata Thbg.
var. **decorata** Bkh. V. 460; Tr. VI. 2. 285; Hein. 718; decoraria Hb. 71; HS. III. 25.

Gleichzeitig mit der vorigen Art, aber bedeutend seltener.

Prag (**St. Prokop* auf Berglehnen durch das ganze Tal bis **Řepora* 28. Mai); *Elbekosteletz* 4. Aug. (Maloch).

Die Raupe an Thymus serpyllum; nach der Überwinterung im April.

Ephyra Dup.

pendularia Cl.; Esp. 26, 3—4; Hb. 66; Tr. VI. 1. 361; Frr. B. 54, 2; HS. III. 31; Hein. 711.

In Birken und Erlengebüsch, häufig; im Mai und Juli.

Prag (**Zawist* 24. Mai, 10. Aug.; *St. Prokop*; *Kuchelbad* 19. Mai; *Scharka* 1. Jun.); *Neuhof*; *Eichwald*; *Reichstadt* Jun.; *Gradlitz* August.

Die Raupe auf Betula und Quercus, im Juni und September (überwintert).

annulata Schulze
omicronaria Hb. Btr. I. 4, 4 U.; Esp. 26, 1—2; Hb. 65; Tr. VI. 1. 358; HS. III. 31; Hein. 711.

In Laubbüschen, nie häufig; im Mai.

Prag (*Zawist*; *Kuchelbad* 19. u. 24. Mai); *Všenor* (Stark).

Die Raupe auf Acer campestre; im August, September.

porata F.
poraria Tr. VI. 1. 356;
punctaria Hb. 67; HS. III. 31; Hein. 710.

In Laubwäldern, nicht selten; im April, Mai und wieder im Juli.

Prag (*Krtsch*; **Zawist*); *Kladno*; *Elbekosteletz* 4. Aug.; *Brandeis* 12. Mai (Maloch); *Karlsbad* Juni.

Die Raupe auf Quercus und Betula; im Juni und wieder im August, September.

punctaria L.; Esp. 6, 5—9; Tr. VI. 1. 352; Hb. 574; Frr. B. 54, 1; HS. III. 30; Hein. 708.

Gleichzeitig mit der vorigen Art und an denselben Orten, häufig.

Prag (*Krtsch* 20. Mai; **Zawist*; **Kuchelbad* 8. Aug.); *Kladno*; *Neuhof*; *Reichstadt*, Mitte Mai.

Die Raupe an Quercus und Betula; im Juni und September.

download www.biologiezentrum.at

linearia Hb. 68;
trilinearia Bkh. V. 502; Tr. VI. 1. 367; HS. III. 30; Hein. 709.

In Laubwäldern selten; im August.

Skalka bei *Mnischek* ein Stück (Pastor Clemens Jaeger); *Gießhübl* 1867 und wieder 1869; *Reichstadt* Mitte Jun. selten.

Die Raupe an Quercus und Fagus.

Rhodostrophia Hb.

vibicaria Cl.; Esp. 3, 3—7; Hb. 50; Tr. VI. 2. 263; HS. III. 13; Hein. 707.

Auf Wiesen und sonnigen Hügeln, häufig; im Mai, Juni und Juli, August.

Prag (**Krtsch* 19. Jun., 3. Jul.; **Zawist* Jul.); **Neuhütten* 15. Jun. u. Aug.; *Königshof* Aug. (Maloch); *Kladno; *Plan* 30. Mai; *Karlsbad* Jun.; *Reichstadt* Mai und Juli.

ab. intermedia Kempny.

Ein einziges Stück in **Zawist* am 2. Jul. 1883.

Die Raupe an Prunus spinosa (nach Rößler), Conyza squarrosa, Tanacetum vulgare, Genista u. a.; im Juni und August.

Timandra Dup.

amata L.
amataria L.; Esp. 7, 3—6; Hb. 52; Tr. VI. 1. 20; Frr. B. 60, 1; HS. III. 13; Hein. 707.

In Gebüschen und auf Wiesen, nicht selten; Ende Mai und im Juli, August.

Eine oberseits dunkle, graugrüne Aberration, bei der jedoch der von der Spitze der Vorderflügel verlaufende rote Schrägstreifen noch wahrnehmbar, die Unterseite aber ganz gleichmäßig dunkelgrau ohne alle Streifung ist, erzog Postkontrollor Skalsky aus einer Raupe von Ampfer im August (coll. Nick.).

Prag (*Krtsch* 15. Mai; **Zawist* 17. Jul.; *Kuchelbad* 8. Jun.); **Neuhütten* Aug. u. Septb.; *Königshof* 10. Aug.; *Kladno; Neuhof; Karlsbad; Reichstadt*, Juni.

Die Raupe an verschiedenen Rumex- und Polygonumarten; im Juni und September.

download www.biologiezentrum.at

C. Larentiinae.

Lythria Hb.

purpuraria L.; Esp. 31, 1—5; Hb. 198; Tr. VI. 1. 127; HS. III. 107 f. 484; Hein. 824;

var. **rotaria** F. (gen. vernalis).
purpuraria Esp. 31. 6;
sordidaria Zett.

An Wegen, auf Brachäckern, trockenen Wiesen und in Stoppelfeldern. Als Frühlingsgeneration etwas seltener; im April, Mai; häufig im Juli, August.

**Prag*; **Neuhütten*; *Königshof*; *Kladno*; *Neuhof*; *Schelesen*; **Breitenbach* Jul.; *Karlsbad* Jun.; **Plan* 30. Mai; *Reichstadt.*

Die Raupe an Rumex acetosella und Polygonum aviculare; im Mai, Juni und September.

Ortholitha Hb.

plumbaria F.; Esp. 46, 5. 6;
palumbaria S. V.; Tr. VI. 1. 146; HS. III. 164; Hein. 744;
(—ata) Hb. 221.

Auf Grasplätzen in Waldanflügen, häufig; im Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 3. Jul.; **Kuchelbad* 9., 14. Jun.); **Neuhütten* Mitte Aug.; *Kladno*; *Neuhof*; *Karlsbad*; **Plan* 31. Mai; *Reichstadt.*

Die Raupe an Sarothamnus scoparius, Genista tinctoria, Cytisus nigricans und Calluna vulgaris; nach der Überwinterung im April, Mai.

cervinata Schiff.; Hb. 318; Hein 745;
(—aria) Tr. VI. 2. 76.

In Ziergärten, selten; im August, September.

Prag (*Züllich*); *Eichwald* (Laube); *Gießhübl* 1869; *Nixdorf* (Mann).

Die Raupe an Althaea rosea, Lavatera thuringiaca und verschiedenen Malvenarten; im Juni.

limitata Sc.
mensuraria Schiff.; Tr. VI. 2. 78;
(—ata) Hb. 193;
chenopodiaria Esp. 44, 6—8; Hb. 299; HS. III. 165; Hein. 746.

download www.biologiezentrum.at

Auf Wiesen, sehr häufig; im Juli, August.

Prag (*Kuchelbad*) **Neuhütten; *Kladno; *Neuhof; *Schelesen; *Ossegg; *Böhmerwald; *Reichstadt; *Kunwald.*

Die Raupe an niederen Pflanzen; im Mai.

moeniata Sc.; Hb. 298;
(—aria) Esp. 46, 2. 3.; Tr. VI. 2. 173; HS. III. 165; Hein. 746.

In lichten Laubwäldern zwischen Calluna vulgaris, sehr häufig; Ende Juli, August.

Prag (*Krtsch* 16. Aug.; *Slap; *Rostok*); **Neuhütten; *Neuhof; *Schelesen; *Reichstadt.*

Die Raupe an Sarothamnus, Genista tinctoria; im Mai.

bipunctaria Schiff.; Esp. 48, 1. 2.; Tr. VI. 2. 87; Hein. 747;
(—ata) Hb. 276.

In Gebüschen und an Rainen, häufig; im Juli, August.

Prag (*Stern* 18. Jul.); **Neuhütten; *Königshof* 1. Aug.; *Kladno; *Neuhof; *Reichstadt.*

Die Raupe an Kleearten und anderen niederen Pflanzen; im Mai.

Mesotype HS.

virgata Rott.; Hein. 742;
lineolata Hb. Btr. I., 2. 4. V.; Hb. 311; Tr. VI. 1. 144;
(—aria) HS. III. 163.

An grasreichen Stellen in Waldanflügen, nie häufig; im Mai und Juli, August.

Prag (*Lhotka* 5. Jul.; *Hodkovička* 19. Mai (Maloch).

Die Raupe an Galium verum; im Juni und September.

Minoa Tr.

murinata Sc.
fuscata Hufn.; Hein. 823;
euphorbiata Tr. VI. 2. 249;
(—aria) Hb. 78; HS. III. 109.

Auf Berglehnen und trockenem Weideland um Euphorbia cyparissias, stellenweise sehr häufig; April bis September.

Prag (**Zawist* 3. u. 21. Mai); *Kladno; *Neuhof; Ossegg*, Mitte Aug.; *Karlsbad* Jun.; *Eger; *Reichstadt* Mai.

Die Raupe an Euphorbia cyparissias; vom Mai bis Oktober.

download www.biologiezentrum.at

Odezia B.

atrata L.
chaerophyllata L.; Hb. 196; Tr. VI. 2. 251; HS. III. 183; Hein. 733.

Auf Waldwiesen in Gebirgsgegenden, nicht selten; Juni, Juli.

Eichwald am *Gebirgskamm*, häufig, Jul. (Laube); **Breitenbach* Ende Jul. 1896; *Karlsbad* Jun.; *Gießhübl* 1867; *Marienbad* 2. Jul. (Maloch); *Böhmerwald* 30. Jun. (Maloch); 10. Aug. (Enderlein); *Außergefild*, anfangs Jul. (Leonhard 1885); *Riesengebirge* 24. Jun. (Maloch); *Umgebung* von *Hohenelbe* Jun. 1840 (F. Nick.).

Die Raupe an Anthriscus silvestris; im Mai.

Lithostege Hb.

farinata Hufn.; Hein 736;
nivearia Schiff.; Hb. Btr. I. 3. 3. R.; Hb. 217; HS. III. 183;
(—ata) Tr. VI. 2. 254.

Eine in unserer Umgebung äußerst selten beobachtete Art.

Prag (*Zawist* 20. Mai, (Maloch), ein einziges Stück); *Pürglitz* 1836 und 1841, auf einer Waldwiese gefangen, im Juni (Züllich).

Die Raupe an Cruciferen.

griseata Schiff.; Tr. VI. 2. 253; Hein. 736;
(—aria) Hb. 216; HS. III. 183.

Dieser Spanner war sonst überall, und nicht selten an sterilen Stellen in unserer nächsten Umgebung zu finden. In den letzten Dezennien ist er selten geworden; er fliegt im Mai.

Prag (1833 und 1837 (Züllich); *Krtsch* 12. Mai (Maloch); *Zawist* 2. Mai (Maloch); *Radotin*, am *Eisenbahndamm* (F. Nick); **Pelz* 27. Mai); *Kladno*; *Libnoves* bei *Zehun* (Leonhard); *Neuhof*.

Die Raupe lebt an Sisymbrium Sophia; im Juni, Juli.

Anaitis Dup.

praeformata Hb. 532. 533; Hein. 737;
cassiata Tr. VI. 2. 85;
(—aria) HS. III. 164.

Auf Berglehnen und Waldwiesen in Gebirgsgegenden, ziemlich selten; Juni, Juli.

download www.biologiezentrum.at

Prag (*Stern* 18. Jul. 1841 ein Stück, (Maloch); *Eichwald* Jul.; **Breitenbach*, am *Dürrnberg* 15. u. 20. Jul. 1896; *Böhmerwald* (Enderlein); *Reichstadt*, Ende Juni.

Die Raupe an Hypericum perforatum; nach der Überwinterung im Frühjahr.

plagiata L.; Hb. 220; Tr. VI. 2. 82; Hein. 737
(—aria) HS. III. 164;
duplicata F.

Auf Waldhügeln um *Johanniskraut*, überall in unserer Umgebung häufig; im Mai, anfangs Juni und wieder im August.

Prag (*Krtsch* 6. Aug.; **Zawist* 7. Jun., 20. Aug.); **Neuhütten* am *Rabenberg* 15. Aug.; *Kladno; Neuhof; Schelesen* Aug.; *Karlsbad* Jun.; **Plan* 31. Mai; *Reichstadt* Juni.

Die Raupe an Hypericum perforatum; im April u. Juni, Juli.

Lobophora Curt.

polycommata Hb. 190; Tr. VI. 1. 333; Frr. 522; Hein. 739;
polycommaria HS. III. 179.

Dieser seltene Spanner wurde nur wenig beobachtet; seine Flugzeit ist Ende März, anfangs April.

Prag (*Baumgarten* 1843 ein ♀ Züllich; *Zawist* am 18. März 1885 ein Stück (Maloch); *Krnče* bei *Kladno* (Mužík).

Die Raupe lebt auf Ligustrum und Loniceren; anfangs Juni.

sertata Hb. 489. 490; Tr. VI. 2. 90; Hein. 740;
appendicularia B.; HS. III. 178 f. 368. 369.

In Ahorngebüsch, selten; August, September.

**Neuhütten*, in einer felsigen Schlucht „*Kalná*", am 4. Sept. (stud. Fr. Nickerl [† 1891], mehrere Stücke; *Eichwald*, am Gebirgsfuß bis zum *Schweißjäger*, Aug. (Laube); *Nixdorf* (Mann); *Sobotka* (Fierlinger).

Die Raupe an Acer pseudoplatanus; im Frühjahr.

carpinata Bkh. V. 295; Hein 740;
lobulata Hb. 362; Tr. VI. 2. 29;
(-aria) HS. III. 179.

In Laubwäldern nicht selten; Mitte März, April.

Prag (*Krtsch* 17. März); *Neuhof; Eichwald; Eger; Reichstadt*, anfangs April, selten.

Die Raupe an Salix caprea und Populusarten; im Mai, Juni.

download www.biologiezentrum.at

halterata Hufn.; Hein. 741;
hexapterata Schiff.; Hb. 232; Tr. VI. 2. 38;
(—aria) HS. III. 180 f. 245.

In Laubholz nicht selten; im April, Mai.

Prag (*Krtsch* 8. Apr., 2. Mai; *Kuchelbad* 17. Mai); *Kladno*; *Neuhof*; *Reichstadt*.

Die Raupe an Populus tremula, Salix caprea; im Juni.

sexalisata Hb. Btr. I. 3, 2. L.;
sexalata Vill.; Hb. 228; Tr. VI. 2. 40; Frr. 6;
(—aria) Bkh.; HS. III. 180.

An Baumstämmen, sehr selten; im Mai.

Prag; *Reichstadt* Juni.

Die Raupe an Salixarten, im August.

viretata Hb. 230; Tr. VI. 2. 51; Hein. 740;
(—aria) HS. III. 179.

In Laubgebüsch, einzeln und sehr selten; im April, Mai.

Prag (am *Laurenziberge*, ein Stück 15. April, ein zweites im *Prokopiwäldchen* am 19. Mai, Fr. Nick.); *Kladno*; *Karlsbad* (Pokorny).

Die Raupe in den Blüten von Viburnum opulus, Cornus sanguinea, Rhamnus frangula und Ligustrum vulgare.

Cheimatobia Stph.

boreata Hb. 413—414; Tr. X. 2. 204; Frr. 674, 2; Hein. 826;
borearia HS. III. 177 f. 353 ♀.

In Laubwäldern, ziemlich häufig; im Oktober, November.

Prag (**Krtsch* 30. Okt.); *Kladno*; *Neuhof*.

Die Raupe an Betula, Fagus und anderem Laubholz; im Mai.

brumata L.; Hb. 191. 415. 509 ♀; Tr. VI. 2. 23; Hein. 825;
(—aria) Esp. 37, 7—14; HS. III. 177 f. 352 ♀.

In Obstgärten, sehr häufig; Oktober, November.

Prag (**Krtsch* Okt., 15. Nov.; **Kuchelbad* 3. Nov.); **Rakonitz*; *Reichstadt*.

Die Raupe an verschiedenem Laubholz, besonders Obstbäumen im Mai, erscheint in manchen Jahren oft in ungeheuerer Menge und richtet arge Verwüstungen an.

Triphosa Stph.

dubitata L.; Hb. 265; Tr. VI. 2. 69; Hein. 788;
(—aria) Frr. 402, 426, 1a. b; HS. III. 142.

In Gärten, nie häufig; im Mai und Juli, August.

download www.biologiezentrum.at

**Neuhütten* 17. Aug.; *Pürglitz* (Maloch); *Kladno*; *Neuhof*; *Eger*; **Plan* 15. Aug.; *Reichstadt*, selten.

Die Raupe an Rhamnus cathartica, im Juni und wieder im September (überwintert).

Eucosmia Stph.

certata Hb. Verz. p. 330; Hb. 573; Tr. VI. 2. 72; Hein. 789; (—aria) Frr. 396; HS. III. 143; cervinata Hb. 266.

Von Mann bei *Nixdorf* gesammelt; im April.

Die Raupe in zusammengesponnenen Blättern von Berberis vulgaris; im Juni.

undulata L.; Hb. 262. 436; Tr. VI. 2. 53; Hein. 787; (—aria) HS. III. 144.

In unserer *Umgebung* sehr selten; im Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 10. Jun. Maloch); *Všenor* 1. Jul. (Maloch); *Zbraslawitz*, mehrfach 4. u. 8. Jul.; *Karlsbad* Jun.; **Breitenbach* in Heidelbeeren, Jul.; *Reichstadt*, selten.

Die Raupe in versponnenen Blättern von Salix caprea, nach anderen Beobachtungen an Vaccinium myrtillus; im August, September.

Scotosia Stph.

vetulata Schiff,; Hb. 263; Tr. VI. 2. 54; Hein. 787; (—aria) HS. III. 143.

Auf sonnigen Hügeln unter Schlehen und Eichengebüsch, nicht selten, in manchen Jahren in Menge; Juni, Juli.

Prag (**Zawist* 16. Jun., 3. u. 13. Jul.; *Scharka*); *Kladno*; *Neuhof*; *Reichstadt*.

Die Raupe an Rhamnus cathartica zwischen Blättern eingesponnen; April, Mai.

rhamnata Schiff.; Hb. 271. 400; Tr. VI. 2. 67; (—aria) HS. III. 145; transversata Rott.; Hein. 789.

In Gärten um Kreuzdorngebüsch, selten; im Juni, Juli.

Prag (1833 ein ♂ von Züllich gefangen; *Baumgarten* 2. Jun. Maloch); *Zbraslawitz*; *Eichwald* Jul.; *Reichstadt*; *Sobotka*; *Gradlitz* August.

Die Raupe an Rhamnus cathartica, Ende Mai.

download www.biologiezentrum.at

Lygris Hb.

reticulata Thbg.; Hb. 308; Tr. VI. 2. 199; Frr. 694, 1; Hein. 750; (—aria) HS. III. 170.

In feuchten Waldtälern, nicht häufig (nach Laube).

Eichwald Jul.; *Marienbad* Aug. (Stark); *Reichstadt* 25. Mai.

Die Raupe an Impatiens nolitangere.

prunata L.; Hb. 304; Tr. VI. 2. 194; Hein. 749; ribesiaria B.; HS. III. 169.

In Obstgärten an Baumstämmen und Zäunen, nicht selten; im Juni, Juli.

Prag (**Zawist* Jul.); *Kladno*; *Libnowes*; *Neuhof*; *Eichwald*; *Karlsbad* (Maloch); *Prachatitz* August.

Die Raupe an Ribes grossularia; im Mai.

testata L.; Hein. 753; achatinata Hb. 301. 408; Tr. VI. 2. 170; (—aria) HS. III. 172.

In Gebüschen einzeln und selten; anfangs August.

Prag; *Pürglitz* (Züllich); *Kladno*; *Neuhof*; *Schelesen* 15. Aug. (Höhm); *Eichwald*; *Franzensbad* (Pokorny); *Kukus* Aug. (Stark).

Die Raupe an Salixarten; im Mai, Juni.

populata L.; Hb. 300; Tr. VI. 2. 165; Hein. 751; (—aria) HS. 172.

In lichten Wäldern mit Heidelbeerunterwuchs, häufig, stellenweise in Menge; Juli.

*Neuhof; Eichwald; Gießhübl; *Breitenbach* Jul. u. Aug.; *Böhmerwald; Reichstadt; Gradlitz; Johannisbad; Kunwald.*

ab. Musauaria Frr. 664, 3.

**Breitenbach* unter der Stammart, seltener; 28. Juli.

Die Raupe an Vaccinium myrtillus; im Mai, Juni.

Larentia Tr.

(Cidaria Tr.)

dotata L.

pyraliata Hb. 302; Tr. VI. 2. 182; Frr. 444; HS. III. 172; Hein. 751.

In unserer Umgebung einzeln; im Juli.

Eichwald Aug.; *Gießhübl* 20. Jul. (Maloch); *Reichstadt*, häufig; *Johannisbad* 24. Jun. (Maloch).

Die Raupe an Galium verum; Mai, Juni.

download www.biologiezentrum.at

fulvata Forst; Hb. 297; Tr. VI. 2. 177 HS. III. 171; Hein. 752.

An sonnigen Hügeln, in Rosenhecken nicht selten; Ende Juni, Juli.

Prag (**Zawist* 8. Jul.; *Kuchelbad* 7. Jun., 7. Jul.; **Pelz* 24. Jun., 9. Jul.; *Scharka* 4. Aug.); *Kladno*, sehr häufig; *Neuhof; Eichwald; Reichstadt.*

Die Raupe an Rosa canina; im Mai, Juni.

ocellata L.; Hb. 252; Tr. VI. 2. 153; HS. III. 146; Hein. 768.

In lichten Waldpflanzungen, an Waldrändern und Rainen, nicht selten; im Mai, Juni und August.

Prag (*Zawist* 2. Sept.; *Kuchelbad* 19. Mai); **Neuhütten* Aug.; *Kladno; *Bischitz* 24. Mai; *Neuhof; Karlsbad* Jun.; *Gießhübl; Reichstadt; Gradlitz* August.

Die Raupe an Galium verum und silvaticum; im Juli und wieder im September, Oktober.

bicolorata Hufn.

rubiginata Hb. 250; Tr. VI. 2. 223; Frr. 102, 1; HS. III. 155; Hein. 777.

In Erlengebüsch, einzeln; Mitte Juli.

*Prag; Kladno; Neuhof; *Plan; Reichstadt; Gradlitz* Aug.; *Kunwald* Ende Jul., sehr häufig (Bílek).

Die Raupe an Alnus glutinosa; im Mai, Juni.

variata Schiff.; Hb. 293; Tr. VI. 1. 334; HS. III. 173; Hein 754.

In Nadelwäldern (namentlich Fichten) häufig, in Gebirgsgegenden oft in Menge; im Juni, Juli und wieder im August, September.

In der nächsten *Umgebung* von *Prag* scheint die Art selten zu sein, (*Zawist* 2. Jul. Maloch); *Skalka* bei *Mnischek* 26. Aug.; **Neuhütten* Aug., Sept.; *Lisek* 20. Jun.; *Svatá* 3. Jun. (Maloch); *Königshof; Kladno; Eichwald; *Breitenbach; Karlsbad; Gießhübl; *Mallonitz* und *Eisenstein* im *Böhmerwald; Reichstadt.*

ab. stragulata Hb. 337; Tr. X. 2. 198;
vitiosata Frr. 60. 3;

In Tannenwäldern, gleichzeitig mit der Stammart, aber seltener.

**Neuhütten; *Otročín* 25. Mai und Aug., Sept.; *Kladno; Neuhof; Zbraslawitz; Karlsbad; Gießhübl; Marienbad* Jun.; *Reichstadt; Gradlitz* August.

download www.biologiezentrum.at

var. **obeliscata** Hb. 296; Tr. VI. 1. 338; X. 2. 196; (—aria) HS. f. 240—242.

In Kieferwäldern.

Prag (*Krtsch* Mai (Stark), 3. Jun. (Maloch); *Kuchelbad* 15. Jun.); *Čisowitz; Libnowes; Reichstadt,* Mitte Juni.

Die Raupe an Pinusarten; im April, Mai und im Herbst

juniperata L.; Hb. 294; Tr. VI. 1. 336; Frr. B. 108, 1; HS. IH. 173; Hein. 755.

Zwischen Juniperusbüschen nicht selten; im September bis November.

Prag (**Zawist; Kuchelbad* 1. Nov.); *Kladno; Skalka* bei *Mnischek; Neuhütten* Nov.; *Zbraslawitz; Liboch* Nov. (Maloch); *Marienbad* (Maloch); *Reichstadt.*

Die Raupe an Juniperus communis; im Juli, August.

siterata Hufn.

psittacata Schiff.; Hb. 227; Tr. VI. 2. 94; Frr. 684, 1; HS. III. 170; Hein. 759.

In Laubwäldern, nicht häufig vom August bis Oktober; überwinterte Stücke (♀ ♀) im April.

Prag (**Zawist* 23. Okt.; 22. Apr.; *Kuchelbad* 20. Okt.; *Stern* 24. Dez. (Maloch); *Rostok* 1. Sept.); **Neuhütten* Sept.; *Neuhof; Eichwald* Sept.; *Prachatitz* Aug.; *Reichstadt.*

Die Raupe an Obstbäumen, Quercus, Tilia und anderem Laubholz; vom Mai bis Juli.

miata L.

coraciata Hb. 278; Tr. VI. 2. 48; Frr. 684, 2.

An Baumstämmen selten; vom September bis Mai.

Prag in der Stadt 23. Sept. (Stark); *Krtsch; Reichstadt.*

Die Raupe an Betula, Alnus, Quercus; im Juli, August.

truncata Hufn.; Hein. 756.

russata Hb. 305; Frr. B. 18, 1; Tr. VI. 2. 189; HS. III. 172.

In Wäldern mit Heidelbeeren, nicht selten; im Juli, August.

Prag; **Neuhütten* Jul.; *Neuhof; Eichwald* Jul. häufig; **Breitenbach; Böhmerwald Eisenstein* (Höhm und Enderlein); *Riesengebirge* 15. Aug. (Maloch).

ab. perfuscata Hw.

Seltener unter der Stammart.

*Eichwald; *Breitenbach* Ende Juli.

download www.biologiezentrum.at

ab. commanotata Hw.

Ein einziges Stück bei **Breitenbach-Pechöfen.*

Die Raupe an Vaccinium myrtillus, Rubusarten und niederen Pflanzen; überwintert.

immanata Hw.

Gleichzeitig mit der vorigen Art, aber seltener.

*Eichwald; *Breitenbach.*

Die Raupe Ende Mai, anfangs Juni erwachsen, lebt an Fragaria.

firmata Hb. 515;
(—aria) Tr. X. 2. 198; HS. III. 171 f. 237—239; Hein. 754.

In Kieferwäldern, nicht selten; im August, September.

Prag (*Krtsch* 6. Sept.); *Všenor* 16. Sept. (Stark); *Čisowitz* 29. Sept.; **Neuhütten* Aug.; *Kladno; *Neratowitz* 14. Sept.; *Brandeis* 28. Aug. (Maloch); *Neuhof; Weltrus* 9. Sept. (Pokorny); *Gradlitz* August.

Die Raupe an Pinus silvestris; im Juni, Juli.

munitata Hb. 346;
(—aria) HS. III. 167 f. 50;
decoloraria Esp. 50, 5;
collinaria Metzn.; Frr. 521, 1.

Ein einziges Stück dieses seltenen Spanners bei Prag im Juni gefangen. (F. Nick.).

Die Raupe in den Samenkapseln von Lychnis vespertina, Alchemilla vulgaris und anderen niederen Pflanzen; nach der Überwinterung im Mai.

olivata Bkh.; Hb. 307; Hein. 766;
(—aria) Tr. VI. 2. 157; HS. III. 148.

In Laubwäldern nicht selten; im Juni, Juli.

Prag (*Kuchelbad* 17. Jul.); *Čisowitz; Karlstein* 23. Jun. (Maloch); *Kladno; Elbekosteletz* (Maloch); *Eichwald* Jul.; **Breitenbach* Juli.

Die Raupe an Galiumarten; nach der Überwinterung im Mai.

viridaria F.
pectinataria Knoch; Hein. 757;
miaria Bkh.; Tr. VI. 2. 159; HS. III. 166;
miata Hb. 292.

An Baumstämmen in Laubwäldern, in unserer *Umgebung* selten; Juni, Juli.

download www.biologiezentrum.at

Prag (Krtsch); *Kladno; Neuhof; Eichwald* Jul., nicht selten; **Breitenbach* Jul.; *Karlsbad; Marienbad* (Maloch).

Die Raupe an Oxalis, Rumex, Lamiumarten und andern niederen Pflanzen; im Frühjahr.

aqueata Hb. 353; Tr. VI. 2. 163;
(—aria) HS. III. 158 f. 455;
lotaria B.; HS. f. 50, 121. 122.

Nach Staudinger's Angabe in Böhmen vorkommend; nähere Mitteilungen fehlen.

Die Raupe soll an niederen Pflanzen leben.

salicata Hb.

Laube führt diese Art unter den von ihm in der Umgebung von *Eichwald (Teplitz)* gesammelten Geometriden auf: „im Seegrund Juli, nicht häufig." Siehe Lotos, Sitzungsberichte 1897, pag. 87.

Die Raupe lebt an Galium verum; im Juni und Oktober.

fluctuata L.; Hb. 249; Tr. VI. 2. 219; HS. III. 154 f. 292. 293; Hein. 776.

Überall in Gärten an Baumstämmen, Mauern und Planken, häufig; im Mai und wieder im Juli, August.

ab. neapolisata Mill. und
ab. Thules Prout.

Unter der Stammart, selten.

Die Raupe an Alliaria officinalis, Brassica und anderen Cruciferen; im Juni und Herbst.

didymata L.; Hein. 774;
scabrata Hb. 229 ♂;
(—aria) Tr. VI. 2. 18; Frr. 137, 1. 2; HS. III. 152 f. 359. 360;
alpestrata Hb. 320 ♀; Tr. VI. 2. 17.

An dürftig bewachsenen Berglehnen und Waldrändern zwischen Heidelbeeren, nicht selten; im Juli, August.

Eichwald Jul.; *Ossegg* und *Moldau* Mitte Aug. (Höhm); **Breitenbach*, aus den aufgespeicherten Reisigvorräten der Wirtschaftshöfe aufgescheucht; *Gießhübl; Mallonitz* im *Böhmerwald* (F. Nick.); *Reichstadt; Spindelmühle* im *Riesengebirge* (Stark); *Johannisbad* Jul. (Maloch).

Die Raupe an Vaccinium myrtillus; (**Breitenbach* 20. Jul. e. l.).

cambrica Curt.
erutaria B.; HS. III. 111 f. 258, 259; Hein. 821;
nebulosaria Frr. 546, 2. 3.

download www.biologiezentrum.at

Im Erzgebirge an Stämmen der Ebereschen in den Straßenalleen und an Waldrändern, ziemlich selten; **Breitenbach* Ende Juli. Nach Hofmann auch im *Riesengebirge.*

Mehrere Raupen im September von Sorbus aucuparia geklopft, lieferten den Falter im März des nächsten Jahres.

vespertaria Bkh.; Tr. VI. 1. 137; Frr. B. 107, 2; HS. III. 167; (—ata) Hb. 226;
brunnearia Ld.; Hein. 745.

In Weidengebüsch einzeln; Ende August, September.

**Neuhütten* Sept.; *Kladno; Neuhof; Marienbad* Aug. (Stark); *Johannisbad* (Maloch).

Die Raupe auf Salixarten; im Juli, August.

incursata Hb. 351; Hein. 778;
(—aria) HS. III. 159 f. 256—257;
disceptaria F. R. p. 93.

In Nadelwäldern mit Heidelbeeren, einzeln und sehr selten; im Juni.

**Breitenbach-Pechöfen* Jun.; *Asch* (Fischer v. Röslerstamm); *Karlsbad; Gießhübl.*

Die Raupe an Vaccinium myrtillus.

montanata Schiff.; Hb. 248; Hein. 768;
(—aria) Tr. VI. 2. 201; Frr. B. 72, 1; HS. III. 152.

Auf Berg- und Waldwiesen, nicht selten; im Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 12. Jun.; *Kuchelbad* 18. Mai (Maloch); **Neuhütten-Wuznice* 8. u. 16. Jun.; *Pürglitz* 13. Jun.; *Kladno; *Breitenbach* Jul.; *Karlsbad*, gemein; *Gießhübl; Reichstadt; Riesengebirge.*

Die Raupe nach der Überwinterung im Frühjahr an Primula officinalis, Rumex und anderen Pflanzen.

suffumata Hb. 306; Tr. VI. 2. 192; HS. III. 169; Hein. 760.

Immer einzeln und selten; April, Mai.

Pürglitz 1833 (Züllich); *Gießhübl*; *Reichstadt* selten; *Sobotka*, in der *Fasanerie „Humprecht"* (Fierlinger).

Die Raupe an Galium verum; im Juni, Juli.

quadrifasciaria Cl.; Bkh. V. 376;
ligustrata Hb. 282; Frr. B. 114. 1;
(—aria) Tr. VI. 2. 151; HS. III. 147.

In unserer Umgebung einzeln; im Juni, Juli.

Prag (*Zawist* 28. Jun. (Maloch); *Pürglitz* 1837 (Züllich); *Kladno*; *Neuhof*; *Prachatitz* Aug.; *Reichstadt*, ziemlich häufig.

download www.biologiezentrum.at

Die Raupe an Primula officinalis, Fragaria, Lamiumarten und anderen niederen Pflanzen; nach der Überwinterung im Frühjahr.

ferrugata Cl.; Hb. 460; Hein. 764;
(—aria) Tr. VI. 2. 148;
alchemillaria Esp. 40, 5. 6;
confixaria HS. III. 152 f. 334.

In Gebüschen nicht selten; im Mai, Juni und wieder im August.

Prag (*Krtsch* 2. Jun.); **Neuhütten; Kladno; Lissa*; *Neuhof*; *Eichwald* Aug.; **Breitenbach* Jun.; *Karlsbad*; **Plan* 30. Mai; *Böhmerwald* 8., 19. und 24. Aug. (Enderlein); *Reichstadt*; *Johannisbad* Jun. (Maloch).

ab. spadicearia Bkh. V. 389.

Fliegt einzeln unter der Stammart.

Die Raupe an Glechoma hederacea, Coronilla varia, Galium und anderen niederen Pflanzen; im Juni und September, Oktober.

pomoeriaria Ev.
quadrifasciaria Tr. VI. 2. 146; HS. III. 148; Frr. 581;
quadriannulata Hw.; Hein. 767.

Auf feuchten Waldwiesen, nicht häufig; im Mai und Juli.

Prag (*Krtsch* 12. Mai, 2. Jun.; **Zawist* 30. Apr.); *Karlsbad* häufig; *Marienbad* 10. Jun. (Maloch).

Die Raupe auf Impatiens; im Juni und August, September.

designata Rott.; Hein. 762;
propugnata F.; Hb. 286;
(—aria) Tr. VI. 2. 141; HS. III. 147.

In der Umgebung von *Prag* nicht selten; im Mai, Juni.

Neuhof, *Eichwald* Jul., *Karlsbad* Jun.; *Prachatitz* Aug.; *Reichstadt* Mitte Mai.

Die Raupe an Plantago, Taraxacum und niederen Pflanzen; im Herbste, überwintert.

vittata Bkh. V. 63;
lignata Hb. 270; Tr. VI. 2. 61; HS. III. 175; Hein. 792.

Bei *Reichstadt* des Abends im Schilf, häufig; Mitte Mai (Mann).

Libnowes 1884 (Leonhard).

Die Raupe an Menyanthes trifoliata.

download www.biologiezentrum.at

dilutata Bkh.; Hb.; 188; Tr. VI. 2. 26; Hein. 786;
(—aria) Frr. 408, 426, 2. 3; HS. III. 160.

In Laubwäldern an Baumstämmen, nirgends selten; im September, Oktober.

Prag (**Krtsch* 20.. 30. Okt., 8. Nov.; *Kuchelbad* 15. Okt.); *Čisowitz* 21. Sept.; *Kladno*; *Neuhof*; *Reichstadt*.

Die Raupe an Betula, Salix caprea und anderem Laubholz; im Mai, Juni.

autumnata Bkh. V. p. 293. 565.

Früher als Varietät zu der vorigen Art gezogen; gleichzeitig mit dieser, aber seltener.

Prag (**Krtsch*); *Eichwald*; *Sobotka*.

Die Raupe an den obengenannten Laubbäumen.

caesiata Lang; Hb. 275; Tr. VI. 2. 89; Hein. 784;
(—aria) Frr. 390. 3; HS, III. 161.

An Felswänden in Gebirgsgegenden nicht selten; Ende Juni, Juli.

**Breitenbach*, aus Brombeergesträuch aufgescheucht in Menge, Jun., Jul.; *Eichwald*; *Karlsbad*; *Gießhübl*; *Böhmerwald* 20. Aug. sehr häufig (Enderlein), *Riesengebirge, Großer und Kleiner Teich, beim alten Bergwerk* 30. Jun. (F. Nick.); *Adersbach* Jul. (Maloch).

Die Raupe an Vaccinium myrtillus und Vacc. vitis idaea; nach der Überwinterung im Mai.

infidaria Lah.
flavicinctata Dup.

Hofrat Stark fand 3 frische Stücke an Planken sitzend bei *Prachatitz* am 30. Juli 1888 (coll. Stark).

Die Raupe an Oxalis acetosella, Alchemilla vulgaris, Geranium Robertianum und anderen niederen Pflanzen; nach Millière lebt sie an Salix caprea, Lonicera xylosteum und Juniperus communis; nach der Überwinterung im Frühjahr.

verberata Sc.
rupestrata Bkh.; Hb. 192; Tr. VI. 2. 30; Frr. 137, 3. 4; Hein. 778;
(—aria) HS. III. 156.

Auf Waldwiesen im **Riesengebirge*, nicht selten; im Juni, Juli.

Die Raupe an Pinus picea; im Mai, Juni.

download www.biologiezentrum.at

frustata Tr. VI. 2. 50; Frr. 54, 2;
(—aria) HS. III. 161 f. 205. 206; Hein. 783.

In Gebüschen einzeln und selten; im Juli.

Karlstein 15. Jun. (Maloch); **Neuhütten* in Weidengebüsch 26. Jul., ein Stück; *Zbraslawitz* 4. Jul.; *Gießhübl* 1867; *Nixdorf* (Fischer v. Röslerstamm).

Die Raupe an Galium verum; im September, Oktober.

riguata Hb. 358; Tr. VI. 2. 52; Hein. 764;
(-aria) HS. III 143.

Auf einer Wiese an der Moldau bei *Troja* (*Prag*) anfangs Mai gefangen (F. Nick.).

Gießhübl 1868.

Die Raupe nach Hofman an Galium und Asperula.

cucullata Hufn.; Bkh. V. 447; Hein. 761;
sinuata Hb. 288; Tr. VI. 2. 227; HS. III. 150; Frr. B 6. 1.

Auf Wiesen und Waldrändern, ziemlich selten; Ende Mai, Juni.

Prag (**Scharka* Mai); *Čisowitz; Kladno; Karlsbad* Jun.; *Werschetitz* b. *Buchau* (Stark); *Prachatitz-Margarethenbad* 28. Jul.; *Reichstadt* Mitte Juli.

Die Raupe an Galiumarten.

galiata Hb. 272; Tr. VI. 2. 155; F. R. p. 94; HS. III. 150; Hein. 767.

Auf Wiesen nicht selten; Mai, Juni und wieder im August.

Prag (**Zawist* 30. Mai, 27. Jul.; **St. Prokop* 11. Mai, 13. Aug.); *Čisowitz; Kladno; Neuhof; Gießhübl; Reichstadt; Gradlitz* August.

Die Raupe auf Galiumarten; im Juli und September.

rivata Hb. 409; Tr. VI. 2. 212; F. R. p. 96; Hein. 771;
(—aria) Frr. 654. 1; HS. III. 151.

In Obstgärten und Gebüschen, selten; im Juni.

Prag (14. Jun.; *Zawist* 26. Jun.); *Karlsbad; Reichstadt*, Juli.

Die Raupe an Galium verum; im Herbste.

sociata Bkh. V. 432;
alchemillata Hb. 261, 370; Tr. VI. 2. 203; Hein. 769;
(aria) Frr. 654, 2; HS. III. 151.

Auf Wiesen häufig; im Mai, Juni und wieder Ende Juli, August. Zuweilen findet man hübsche Aberrationen.

download www.biologiezentrum.at

Prag (**Laurenziberg* 18. Mai; **Baumgarten* 3. Jun.; *Kuchelbad* 10. Jul.; **Scharka* 22. Mai; **Točna* 15. Aug.); **Neuhütten* 24. Mai; *Karlsbad* Jun.; *Böhmerwald* 7. u. 24. Aug.; *Reichstadt* Mai.

Die Raupe an Galiumarten.

picata Hb. 435; Tr. VI. 2. 193; HS. III. 152; Hein. 774.

An schattigen Waldstellen, in Hecken, selten; in der zweiten Hälfte des Juni und im Juli.

Prag (**Zawist* 18. Jul.; *Sterntiergarten* 7. Jul. F. Nick.); *Všenor* 7. Jul. (Stark); *Rentsch* Jul. (Schindler); *Eichwald* Juli.

Die Raupe nach Rössler polyphag, an niederen Pflanzen; im Herbst; überwintert.

albicillata L.; Hb. 76; Tr. VI. 2. 228; Frr. B 96; HS. III. 154; Hein. 777.

Zwischen Gebüsch, einzeln; im Mai, Juni.

Prag (*Krtsch* 19. Jun.); *Kladno; Neuhof; Eichwald; *Breitenbach; Reichstadt; Johannisbad* 24. Jun. (Maloch).

Die Raupe an Rubus fruticosus; im August, September.

lugubrata Stgr.

luctuata Hb. 253; Tr. VI. 2. 214; Frr. 690; Hein. 772; (—aria) HS. III. 156 f. 321.

In Waldschlägen zwischen Epilobium angustifolium im *Erz-* und *Riesengebirge;* einzeln; Juni, Juli.

**Breitenbach; Karlsbad; Neudau; Gießhübl; Außergefild* im *Böhmerwald* anfangs Jul. (Leonhard).

Die Raupe an Epilobium angustifolium; im Herbst.

hastata L.; Hb. 256; Tr. VI. 2. 207; HS. III. 156; Hein. 771.

In Laubwäldern einzeln; im Mai, Juni.

Pürglitz 10. Mai (Maloch); *Vacikov* bei *Březnitz* (Bernard); *Neuhof; *Breitenbach* 25. Jun.; **Pechöfen* auf Wiesen 18. Jul.; *Karlsbad* Jun.; *Franzensbad* 23. Mai.

var. **subhastata** Nolck.

hastulata Hb. 356.

**Breitenbach-Pechöfen* 25. Jun.; *Riesengebirge* (Wocke).

Die Raupe in zusammengesponnenen Blättern von Betula, nach Rössler an Vaccinium myrtillus und uliginosum; im Herbst.

tristata L.; Tr. VI. 2. 210; Hein. 771;

limbosignata Nolck.

download www.biologiezentrum.at

An Waldrändern und auf Wiesen, nicht selten; im Juni, Juli.

Prag (*Zawist* 23. Jun.); **Breitenbach* 25. Jun., 18. Jul.; *Karlsbad* Juni.

Die Raupe an Galium silvaticum; im September.

luctuata Hb. Btr. I. 1, 4. Y;
tristata Hb. 254;
hastulata Hb. Btr. II. p. 110.

Auf Waldwiesen, seltener als die vorige Art; Ende Mai, Juni.

Prag (**Zawist*); **Neuhütten-Wuznice* 24. Mai, 16. Jun.; *Marienbad* 1. Jun. (Maloch).

Die Raupe an Galium mollugo; im Herbst.

molluginata Hb. 371; Tr. VI. 2. 92; F. B. p. 101; Hein. 769;
(—aria) HS. III. 151.

Auf Waldwiesen, selten; im Juni.

Prag (*Krtsch* 3. Jun.); *Neudau* (Schindler).

Die Raupe an Galium; im Herbst.

alchemillata L.
rivulata Hb. 259; Tr. VI. 2. 42; Hein. 773;
(—aria) HS. III. 157 f. 289; Frr. 630. 2.

Auf feuchten Waldwiesen, nicht selten; im Juli.

Prag (**Zawist* 20. Jul.; *Kuchelbad* 17. Jul.); *Lissa* (Maloch); **Breitenbach* Jul.; *Karlsbad; Neudau.*

Die Raupe an Lamiumarten, Stachys, Galeopsis tetrahit; im September.

hydrata Tr. VII. 217; Frr. 54, 1; Hein. 773;
(—aria) HS. 157 f. 400.

Fischer v. Röslerstamm entdeckte und sammelte diesen Spanner an der böhm. sächsischen Grenze auf feuchten Wiesen, nicht selten; Ende Mai und im Juni.

**Plan-Tirolerau* von Erlen geklopft, 1. Jun.; *Gießhübl.*

Die Raupe in den Samenkapseln von Silene nutans; im Juli.

minorata Tr. VI. 2. 143; Hein. 775;
(—aria) HS. III. 153 f. 118; Frr. 615, 1.

In Gebirgsgegenden, nicht häufig; im Juli.

Eichwald, an Ebereschenstämmen an den Straßen auf dem Gebirgskamm (Laube); *Karlsbad* (Maloch).

Die Raupe an Euphrasia officinalis; August, September.

download www.biologiezentrum.at

adaequata Bkh. 444;
blandiata Hb. 258; Tr. VI. 2. 43; Hein. 775;
(—aria) HS. III. 153 f. 290. 291; Frr. 604, 1.

An Waldrändern und in niedrigem Buschwerk, nicht selten; Ende Juli, Anfang August.

Prag (*Lhotka* 17. Jul.); *Kladno; *Breitenbach,* von Ebereschen geklopft und an Stämmen der Straßenalleen sitzend 27. Jul. zahlreich; *Karlsbad; Böhmerwald-Arber* 6. Aug.; *Prachatitz* Aug.; *Reichstadt.*

Die Raupe an Euphorbia officinalis; im Herbste.

albulata Schiff.; Hb. 257; Tr. VI. 2. 13; Hein. 775;
(—aria) HS. III. 157; Frr. 645. 1.

Auf feuchten Wiesen, häufig; im Mai, Juni.

**Neuhütten* 24. Mai; *Kladno; Karlsbad; *Plan* 1. Jun.; **Breitenbach* Jun., gemein; *Reichstadt* Mai; *Johannisbad* Jul. (Maloch).

Die Raupe in den Samenkapseln von Rhinanthus minor; im August.

obliterata Hufn.; Hein. 822;
heparata S. V.; Hw.;
(—aria) Hb. 58; Tr. VI. 1. 264; HS. III. 111.

Auf feuchten Waldstellen und an Bachufern häufig; im Mai und wieder im August.

Prag (**Zawist* Ende Jul.); **Neuhütten* Mai; *Kladno; Karlsbad; *Plan* 30. Mai; *Reichstadt* nicht selten.

Die Raupe an Alnus und Betula; im Juni und September.

luteata Schiff.; Tr. VI. 2. 16; Frr. 83. 3; Hein. 822;
(—aria) Hb. 103; HS. III. 110.

In Erlengebüsch, häufig; Ende Mai, Juni.

Prag (**Krtsch* 6. Jun., **Zawist* 7. Jun.); *Kladno; Neuhof; *Plan* 30. Mai; *Reichstadt* Juni.

Die Raupe in den Kätzchen von Alnus.

bilineata L.; Hb. 264; Tr. VI. 2. 56; Frr. 83, 1. 2; Hein. 763;
(—aria) HS. III. 143.

In Laubwäldern überall sehr häufig; vom Mai bis August.

ab. infuscata Gmppbg. einzeln unter der Stammart.

Die Raupe polyphag an Rumex, Galium und anderen niederen Pflanzen; überwintert.

sordidata F.
elutata Hb. 224; Tr. VI. 2. 20; Hein. 758;

download www.biologiezentrum.at

ab. fusco-undata Don.
elutata Hb. 381, 383;

ab. infuscata Stgr.

In Gebirgsgegenden in Nadelwäldern mit Heidelbeerunterwuchs, häufig; im Juli, August.

*Eichwald; *Breitenbach-Pechöfen* zwischen Heidelbeeren in zahlreichen Zeichnungs- und Farbenabänderungen, Jul.; *Böhmerwald-Eisenstein* Aug. (Maloch, Enderlein); *Prachatitz* Aug. (Stark); *Reichstadt* und *Nixdorf.*

Die Raupe an Vaccinium myrtillus, nach anderen Beobachtungen auch an Salix caprea; im Mai, Juni.

autumnalis Ström
trifasciata Bkh. V. 308;
impluviata Hb. 223; Tr. VI. 2. 21; Hein. 757;
(—aria) HS. III. 168 f. 193.

An Erlen, nicht selten; Ende April, Mai.

Kladno; Neudorf 10. Mai; *Karlsbad; Gießhübl; *Plan* 30. Mai; *Reichstadt.*

Die Raupe in zusammengesponnenen Blättern von Alnus; im September, Oktober.

capitata HS. Deutsch, Ins. Hft. 165, f. 3; Hein. 750;
(—aria) HS. III. 169 f. 460;
balsaminata Frr. 588.

An feuchten schattigen Waldstellen, selten; im Juni und wieder im August.

Karlsbad Jun. (Bohatsch).

Die Raupe auf Impatiens nolitangere; im Juli u. September.

silaceata Hb. Vög. 100; Tr. VI. 2. 197; Frr. 587; Hein. 749.

In Wäldern, immer einzeln und selten; Juni und August.

Eichwald Jul., nicht häufig; *Gießhübl* 20. Aug. (Maloch); *Karlsbad* Jun.; *Eger; Reichstadt* Mitte Juni.

Die Raupe nach Rössler an Epilobium angustifolium, auch an Impatiens; im Juni und Herbst.

corylata Thbg.; Hein. 756;
ruptata Hb. 295; Tr. VI. 2. 200; Frr. 24, 1;
(—aria) HS. III. 172.

In Laubwäldern verbreitet aber nie häufig; in der zweiten Hälfte des Mai und anfangs Juni.

Prag 18. und 30. Mai, 5. Juni. *Kladno; Rentsch; Neuhof; Reichstadt.*

Die Raupe an Tilia, Betula, Populus tremula u. a. Laubholz; im August, September.

download www.biologiezentrum.at

badiata Hb. 291; Tr. VI. 2. 80; Frr. 635; HS. III. 145; Hein. 747.
Auf steinigen Hügeln nicht selten; März, April.

Prag (*25. März; **Zawist* 28. Apr.; *Kuchelbad*); *Kladno; Gießhübl.*

Die Raupe an Rosa canina; im Mai, Juni.

berberata Schiff.; Hb. 287; Tr. VI. 2. 185; Frr. 689, 2; Hein. 761; (—aria) HS. III. 146.

In Gärten und an Zäunen, nicht selten; im Mai und wieder Ende Juli, August.

*Prag; *Neuhütten* Aug. (Stark); **Nischbury-Schloßberg* 28. Jul.; *Königshof* 16. Mai, 2. Jun. (Maloch); *Kladno; Neuhof.*

Die Raupe an Berberis vulgaris; im Juni und Ende August, September.

nigrofasciaria Goeze
derivata S. V.; Hb. 289; Tr. VI. 2. 183; Frr. 689, 1; Hein. 748;
(—aria) HS. III. 154.

In Gebüschen und Hecken, selten; im April, Mai.

Prag (*Krtsch* 25. Apr. Stark); *Hnidous* u. *Krnče* bei *Kladno* sehr häufig; *Gießhübl* 1867; *Reichstadt.*

Die Raupe an Rosa canina; im Juni, anfangs Juli.

rubidata F.; Hb. 290; Frr. B. 18. 2; Tr. VI. 2. 188; (—aria) HS. III. 146; Hein. 761.

Eisenbahnbeamte Schindler fing den Spanner bei *Pürgstein* nächst *Klösterle* im Sommer 1886.

Maria Kulm bei *Eger* (Dalla Torre).

Die Raupe an Asperula und Galiumarten; im August, September.

comitata L.; Hein. 746;
chenopodiata L.; Hb. 299; Tr. VI. 2. 167;
(—aria) HS. III. 165.

In Gebüschen und auf Schutthaufen, allenthalben nicht selten; im Juli, August.

**Prag* 30. Jul.; *Gießhübl*; *Prachatitz*; *Reichstadt*; *Haindorf* bei *Friedland* (Stark).

Die Raupe an Atriplex- und Chenopodiumarten; im Herbst.

Asthena Hb.

candidata Schiff.; Hb. 101; Tr. VI. 2. 31; Hein. 821; (—aria) HS. III. 110.
Auf Waldwiesen nicht selten; im Mai, Juni.

download www.biologiezentrum.at

Prag (*Krtsch* 2. Jun.; *Hodkovička* 4. Jun.; **Zawist* 2. Jun), *Všenor* (Stark); *Karlstein* 15. Jun. (Maloch); **Neuhütten* 8. Jun.; *Kladno*; *Karlsbad*; *Reichstadt*, Ende Juni.

Die Raupe auf Carpinus betulus; im August, September.

anseraria HS. VI. 134 f. 560;
soldaria Tur.

Ein einziges Stück im Laubwäldchen bei **St. Prokop* am 11. Juni 1884 gefangen.

Die Raupe angeblich an Cornus sanguinea.

Tephroclystia Hb.

(Eupithecia Curt.)

oblongata Thbg.
centaureata F.; Hb. 452; Fr. VI. 2. 126; Frr. B. 6, 2.

An Zäunen einzeln, aber ziemlich verbreitet; im Mai, Juni und wieder im August.

Prag (**Baumgarten* 21. Aug.; **Holleschowitzer Heide* 16. Aug.; *Kundratitz* 25. Mai; **St. Prokop* 31. Mai); **Neuhütten* Aug.; *Kladno*; *Neuhof*; *Reichstadt*, selten.

Die Raupe polyphag an den Blüten und Samen von Scabiosa columbaria, Achillea, Ononis, Pimpinella saxifraga und anderen Umbelliferen; im Juni und September, Oktober.

linariata F.; Hb. 242; Tr. VI. 2. 122; HS. III. 118; Hein. 795.

Verbreitet aber stets einzeln; vom Mai bis Juli.

Prag (**Zawist*); *Všenor* 20. Jun.; **Neuhütten* 22. Aug. am Licht; *Kladno*; *Karlsbad*; *Reichstadt*, anfangs Jul., sehr selten.

Die Raupe in den Samenkapseln von Linaria vulgaris; von August bis Oktober..

laquearia HS. III. 124, 139 f. 181. 182;
subumbrata Tr. VI. 2. 112.

An den südlichen Abhängen des *Riesengebirges* (Standfuß). Leonhard fand die Art in *Libnowes* bei *Poděbrad*.

Die Raupe in den Blüten und Samen von Euphrasia officinalis; im August, September.

pusillata F.; Hb. 378; Tr. VI. 2. 119; F. R. p. 72; Frr. 119, 3; Hein. 800;
(—aria) HS. III. 122. 136 f. 158. 159.

In Kieferwäldern häufig; Mai, Juni.

download www.biologiezentrum.at

Prag; **Neuhütten*, *Otročín* im Tannenwald 23. u. 25. Mai 1885; *Kladno*; *Karlsbad* Jun.; *Gießhübl* 1867; *Marienbad* (Maloch); **Plan*, auf Kiefern 23. Mai; *Reichstadt*, schon Mitte April, häufig.

Die Raupe an Pinus silvestris und anderen Nadelholzarten; im August, September.

conterminata Z.

Manniaria HS. III. 122. 136 f. 156; Hein. 799.

Mann entdeckte die Art bei *Reichstadt* an Fichten; nach seiner Mitteilung anfangs April, selten. Fischer von Röslerstamm sammelte sie mehrfach ebendaselbst; Mitte Mai.

Die Raupe lebt an Pinus picea.

indigata Hb. 399; Hein. 796;

(—aria) HS. III. 121. 133 f. 183—186.

In Kieferwäldern, häufig; im April, Mai.

Prag; *Kladno*, häufig; *Gießhübl* 1867; **Plan* 23. Mai 1871; *Neuhof*; *Reichstadt*, an Kiefern, anfangs April, Mai; *Riesengebirge*.

Die Raupe lebt an Pinus silvestris; im Juli, August.

strobilata Bkh. V. 352; Hb. 449. 450.; Tr. VI. 2. 110; Hein. 818;

(—aria) HS. III. 124. 139;

In Fichtenwäldern, selten; Juni, Juli.

Prag; *Neuhof*; **Breitenbach* Jul.; *Karlsbad* Jun.; *Gießhübl* (Maloch); *Reichstadt*, Mitte Mai.

Die Raupe in Chermesgallen an Pinus picea; in den Sommermonaten.

abietaria Goeze

togata Hb. 464; Hein. 818;

(—aria) HS. III. 124. 140.

In Tannenwäldern einzeln und selten; Juni, Juli.

Kladno; *Vacikov* bei *Březnitz* (Bernard); **Breitenbach*, am *Dürrnberg* 15. Jul.; *Karlsbad* Jun. (Bohatsch, Maloch); *Johannisbad* anfangs Jun. (Maloch).

Die Raupe in noch grünen Zapfen von Pinus abies.

insigniata Hb. Btr. II. 4, t. 3, U. p. 97;

consignata Bkh. V. 315; Hb. 245; Tr. VI. 2. 117; Frr. 204, 2 a—c.

An Obstbäumen, von Mann bei *Reichstadt* gefangen, selten; Ende April.

Die Raupe an Pyrus malus und Prunus avium; im Juni.

download www.biologiezentrum.at

pimpinellata Hb. 443. 444; Tr. VI. 2. 115; Frr. 685. 1;
(—aria) HS. III. 123. 139 f. 153; Hein. 801.

Einzeln und selten; im Juli, August.

Prag (**Zawist* 27. Jul.; **St. Prokop* 12. Aug.); *Mnischek*; **Neuhütten* Aug.; *Reichstadt,* sehr selten.

Die Raupe an Bupleurum falcatum, Pimpinella saxifraga, Seseli annuum; im September, Oktober.

absinthiata Cl.; Hb. 453; Frr. 685 f. 2; Hein. 801;
(—aria) HS. III. 120. 131;
minutata Tr. VI. 2. 105.

In Hecken und an Zäunen; im Juni, Juli.

Prag; *Zbraslawitz* 4. u. 14. Jul.; *Reichstadt*, nicht selten; Mitte Juni.

Die Raupe in den Blüten von Artemisia campestris und Artemisia absinthium, Tanacetum, Solidago, nach Köhler auch auf Calluna vulgaris und anderen Pflanzen; im September, Oktober.

albipunctata Hw.
tripunctaria HS. VI. 77. 137 f. 461; Hein. 810.

Aus einer Raupe auf Hollunder erzogen; *Prag*, e. l. 8. Juli (F. Nick.).

Die Raupe im Juni an Sambucus nigra; im August, September in den Blüten und Samen von Heracleum sphondylium, Angelica silvestris und anderen Umbelliferen.

vulgata Hw.
austeraria HS. III. 119. 129 f. 138—140;
(—ata) Hb. 457; Tr. VI. 2. 107; Hein. 807.

Verbreitet und nicht selten; Mai, Juni.

Prag (*St. Prokop* 21. Mai 1871); **Neuhütten*; **Breitenbach* e. l.; *Karlsbad* Juni; *Reichstadt* Mitte Juni.

Die Raupe polyphag, in den Blüten von Pimpinella saxifraga (**Neuhütten*); an Rubus, Sedum telephium, Vaccinium myrtillus; Ende August.

virgaureata Dbld.

Bei *Hnidous* (nächst *Kladno*) ein Stück von Lehrer Mužik gefangen; Mai, Juni.

Die Raupe lebt in den Blüten von Solidago virgaurea, Artemisia absinthium, Cirsium palustre, Heracleum sphondylium und anderen Pflanzen; im Herbst.

download www.biologiezentrum.at

trisignaria HS. III. 120. 131 f. 175. 176; Frr. 659, 2; Hein. 812.

Ein Exemplar aus einer unbeachteten Raupe von **Neuhütten* erzogen; e. l. 7. April 1886; Flugzeit Mai, Juni.

Die Raupe an Heracleum sphondylium, Angelica, Pastinaca sativa und verschiedenen anderen Umbelliferen; im September, Oktober.

lariciata Frr. 366, IV. p. 135; Hein. 799;
(—aria) HS. III. 119. 127 f. 170—174.

Vom Oberförster Bernard am 29. Mai 1872 bei *Čisowitz* gefangen (t. Mann); auch bei *Karlsbad* im Juni (Bohatsch) und aus dem *Riesengebirge.*

Die Raupe an Larix europaea; im August, September.

castigata Hb. 456; Hein. 812;
(—aria) HS. III. 121. 133 f. 164. 166. 167.

In Gebüschen, ziemlich selten; im Mai, Juni.

Prag 2. Jun. 1857; **Neuhütten* (e. l.); *Johannisbad* Jun. (Maloch).

Die Raupe an Clematis vitalba, Solidago, Achillea, Ononis, Hypericum, Epilobium u. a. niederen Pflanzen; im Juli, August.

veratraria HS III. 120. 130 f. 152; Hein. 808.

Auf Wiesen in Gebirgsgegenden; im Juli.

Außergefild im *Böhmerwald,* ein Stück anfangs Juli (Leonhard); *Riesengebirge* (Krone).

Die Raupe in den Samenkapseln von Veratrum album; im August, September.

helveticaria B.; HS. III. 120, 131 f. 130—133.

In unserer Umgebung einzeln; im Frühjahr.

Prag; Kladno.

ab. arceuthata Frr. 372;
(—aria) HS. III. 120 f. 134—137.

Čisowitz, 24. Mai 1872 (t. Mann).

Die Raupe an Juniperus communis; im September, Oktober.

satyrata Hb. 439; Tr. VI. 2. 108; Frr. 294, 1; Hein. 808;
(—aria) HS. III. 120. 130 f. 149—151.

Auf Wiesen und an Waldrändern, nicht selten; im Mai, anfangs Juni.

**Neuhütten* e. l.; **Breitenbach* häufig e. l.; *Karlsbad* Jun. 1873; *Reichstadt* anfangs Juni.

download www.biologiezentrum.at

Die Raupe an Polygonum bistorta, Rhinanthus minor, Cirsium palustre, Lotus corniculatus, Helianthemum u. a. niederen Pflanzen; vom Juli bis Mitte August.

silenata Stdfs.; Frr. 546, 1; Hein. 813;
(—aria) HS. VI. 77 f. 428. 544.

Von Standfuß im Riesengebirge entdeckt.

Die Raupe lebt in den Blüten und Samenkapseln von Silene inflata; im Juli, August.

succenturiata L.; Hb. 459; Tr. VI. 2. 130; F. R. p. 72; Hein. 804;
(—aria) HS. III. 119. 127.

Ziemlich selten, im Juni, Juli.

Gießhübl 1865 (Bernard); *Neudau* bei *Karlsbad* (Schindler); *Reichstadt* Mitte Juni.

Die Raupe an den Blüten von Artemisia vulgaris und campestris; Ende August, September.

var. **subfulvata** Hw.
(—aria) HS. III. 127; Hein. 804;
disparata Hb. 247.

Diese gegenwärtig als Varietät zu succenturiata gezogene Form fing Leonhard bei Libnowes nächst Poděbrad und Lehrer Mužik im Wäldchen bei *Krnče* nächst *Kladno*; sie fliegt im Juli, August.

Die Raupe lebt einzeln von den reifen Samen in den Doldentrauben von Achillea millefolium; im September, Oktober.

scabiosata Bkh. V. 336; Frr. 640, 3;
piperata Stph.
obrutaria HS. III. 119. 126 f. 145. 146; Hein. 806.

Auf Grasplätzen und Rainen, selten; Ende Mai, Juni.

Prag (*Lhotka* 26. Mai 1850); *Kladno; Gießhübl.*

Die Raupe in den Blüten von Scabiosa, Solidago, Hypericum, Pimpinella saxifraga, Medicago (Bohatsch) und verschiedenen niederen Pflanzen; im September.

semigraphata Brd.
(—aria) HS. VI. 76 f. 537;
nepetata Mab.

An bewachsenen, felsigen Berglehnen, einzeln und selten; im Juli.

Prag: (**Zawist* 27. Juli 1882; **St. Prokop* 21. Juli 1884).

Die Raupe an Thymus serpyllum; im September.

download www.biologiezentrum.at

plumbeolata Hw.
isogrammata Tr. VI. 2. 100; Hein. 815;
Begrandaria B.; HS. III. 122, 135 f. 128 129; Frr. 669, 2; Hein. 814;
singularia HS. III. 121 f. 141. 142.

An Waldrändern und in niederem Gebüsch nicht selten; Mai, Juni.

Prag (*St. Prokop* 4. Jun.); *Čisowitz* 20. Jun. 1872 (t. Mann); *Karlsbad* Jun.; *Reichstadt* Mai, Jun. (Fischer v. Röslerstamm).

Die Raupe in den Blüten von Melampyrum pratense und nemorosum; nach Rössler auch an Calluna vulgaris; August, September.

immundata Z.; Hein. 816;
argillacearia HS. III. 122. 136 f. 143. 144.

Bei *Karlsbad* von Bohatsch mehrmals gefangen; im Juni 1873.

Kladno 1897.

Die Raupe nährt sich von den unreifen Samen in den Beeren der Actaea spicata; im Juli.

valerianata Hb. 395; Hein. 815;
(—aria) HS. III. 122. 134.

Auf Waldwiesen in Gebirgsgegenden; im Juli.

Eichwald Jul., sehr häufig; *Johannisbad* (Maloch, t. Mann).

Die Raupe in den Blüten und Samen von Valeriana officinalis.

tenuiata Hb. 394; Hein. 807;
(—aria) HS. III. 119. 129 f. 168. 169.

In Laubwäldern, in unserer Umgebung, nicht selten; Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 8. u. 15. Jun. (F. Nick.); *Čisowitz* 20. Jul. (t. Mann); *Riesengebirge* (Standfuß).

Die Raupe in den Kätzchen von Salix caprea; im Frühling.

inturbata Hb. 461; Hein. 819;
(—aria) HS. HI. 137;
subciliata Gn.

Der Falter einzeln und selten, an Ahornstämmen sitzend; im Juli.

Prag (*Hlubočep* Jul. 1866 (F. Nick.).

Die Raupe an Acer campestre; im Mai.

nanata Hb. 387; Tr. VI. 2. 136; Frr. 306, 1; Hein. 797;
(—aria) HS. III. 119. 128 f. 160. 161.

download www.biologiezentrum.at

In Wäldern unter Heidekraut; in der zweiten Hälfte des Mai, und wieder Ende Juli, August.

Prag (*Krtsch* 20. Mai (F. Nick.); *Skalka* bei *Mnischek* (Bern.); *Riesengebirge* (Standfuß).

Die Raupe an Calluna vulgaris; im Juni; und wieder im September.

innotata Hufn.; Hb. 441. 442; Tr. VI. 2. 124; Hein. 797; (—aria) HS. III. 119. 128 f. 274.

In aufgelassenen Weingärten; im April, Mai und wieder im August.

Prag (Folimanka, April; *Branik* (Maloch); **Zawist* Aug. 1881); *Neuhof; Reichstadt*, selten, Mitte Juni.

Die Raupe an Artemisia campestris, in manchen Jahren nicht selten, aber immer einzeln; im September, Oktober.

Dodonaeata Gn.

Ein Exemplar im Dorfe **Krtsch* aus einer Gartenzaunhecke am 20. März 1857 aufgescheucht, gleichzeitig mit Hibernia rupicapraria. (coll. Nick).

Die Raupe nach Rössler an Quercus und Crataegus; im Mai, Juni.

exiguata Hb. 379; Tr. VI. 2. 116; Frr. 119, 1; Hein. 798; (—aria) HS. III. 123. 137.

In Gärten, selten; Ende Mai, Juni.

Prag (*Kuchelbad* 28. Mai); *Vacikov* bei *Březnitz* (Bernard); *Gießhübl* 1867; *Reichstadt* und *Nixdorf*, selten.

Die Raupe nach Dorfmeister an Berberis; außerdem an Fraxinus, Alnus, Acer u. a.; im September.

lanceata Hb. Verz. p. 324;
succenturiata Hb. 236;
hospitata Tr. VI. 2. 120; Frr. 119, 2;
(—aria) HS. III. 118. 125.

Nach Laube bei Eichwald an Fichtenstämmen häufig; im Mai.

Die Raupe nach Dietze an Pinus picea; von Ende Mai bis Mitte Juni.

sobrinata Hb. 465; Tr. VI. 2. 112; Frr. 90; Hein. 797; (—aria) HS. III. 118. 126.

Auf Berglehnen, in der Umgebung von Wachholderbüschen; im August.

download www.biologiezentrum.at

Skalka bei *Mnischek* 26. Aug. 1866 (F. Nick.); *Čisowitz* 19. Aug. 1871; **Neuhütten* anfangs Aug.; *Zbraslawitz* 3. u. 24. Jul.; *Nixdorf;* nach Mann's Angabe alljährig von Fischer von Röslerstamm gezogen.

Die Raupe lebt an Juniperus communis; im Mai, Juni.

Chloroclystis Hb.

rectangulata L.; Hb. 235; Tr. VI. 2. 97; Frr. 695, 1; Hein. 817; (—aria) HS. III. 123, 138 f. 275. 276;

ab. cydoniata Bkh.; Tr. VI. 2. 101;

ab. nigrosericeata Hw.

An Obstbaumstämmen häufig; die beiden Abarten seltener; im Juni, Juli.

Prag (*Lhotka* 5. Jul.; **Zawist* Jul.); *Kladno; Karlsbad* Jun.; *Reichstadt*, in Obstgärten anfangs Juni.

Die Raupe in den Blüten und zusammengesponnenen Blättern von Pyrus molus und P. communis; April, Mai.

debiliata Hb. 466; Tr. X. 2. 211; Frr. 695; Hein. 817.

In Wäldern mit Heidelbeerunterwuchs, selten; Ende Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 28. Jun.); *Reichstadt* selten.

Die Raupe in versponnenen Blättern von Vaccinium myrtillus; im Mai, anfangs Juni.

chloerata Mab.; Stett. E. Z. 1872 p. 329; 1881 p. 115.

Ein vor Jahren in Böhmen (bei *Prag*) gefangenes Stück wurde von Bohatsch als solche agnosziert. (coll. Nick.).

Als Flugzeit wird Juni angegeben.

Die Raupe nach Dietze an Blüten von Prunus spinosa; im Mai.

Phibalapteryx Stph.

polygrammata Bkh.; Hb. 277; Tr. VI. 2. 60; Hein. 791; (—aria) HS. III. 144.

An feuchten Orten bei *Reichstadt* von Mann gefangen, sehr selten; anfangs August.

Die Raupe nach Rössler an Galium; im Herbst.

download www.biologiezentrum.at

lapidata Hb. 324;
(—aria) HS. III. 144 f. 286. 287.

Ein einziges, ganz frisches Stück dieses mehr dem Norden Europas angehörenden Spanners im Wäldchen bei *St. Prokop* am 19. September 1863 gefangen (F. Nick.).

Die Raupe vermutlich an niederen Pflanzen.

vitalbata Hb. 269; Tr. VI. 2. 66; Hein. 790;
(—aria) HS. III. 175.

Im Gebüsch, einzeln und selten; im Juli, August.

Prag (*Baumgarten* 15. Aug. (Maloch); *Lhotka* (Pokorny); *Kuchelbad* 31. Aug. (Maloch).

Die Raupe an Clematis vitalba.

tersata Hb. 268; Tr. VI. 2. 62; Hein. 790;
tersaria HS. III. 174.

Die Art wurde mehrmals in Böhmen gefangen, aber immer einzeln und selten; im Juni, Juli.

Karlstein 15. Jun. (Maloch); *Hnidous* nächst *Kladno* (Mužik); *Karlsbad* (Bohatsch); *Gutwasser* bei *Jungbunzlau* 19. Jun. (Maloch).

Die Raupe an Clematis vitalba; im September.

D. Orthostixinae.

Epirranthis Hb.

(Ploseria B.)

pulverata Thbg.
diversata (Vill.); Tr. VI. 1. 278; HS. III. 57; Hein. 648.
(—aria) Hb. 202.

Der ziemlich seltene Spanner kommt bei uns in gemischten Waldbeständen von Föhren, Eichen, Birken und Espen in den letzten Tagen des März und anfangs April vor.

Prag (**Krtsch* 10. März, 1. u. 6. Apr.; *Michler Wald* 26. März; *Kuchelbad*); *Neuhof* 1858; *Reichstadt* Ende April 1 Stück (Mann).

Die Raupe lebt an Populus tremula; im Mai u. Juni.

E. Boarmiinae.

Arichanna Moore

melanaria L.; Esp. 23. 1; Hb. 86; Tr. VI. 2. 236; HS. III. 64; Hein. 670.

Ein Stück dieser seltenen Art wurde von Prof. Klapálek am 21. Juli 1895 bei *Wittingau* gefangen (coll. Nick.). Ein

download www.biologiezentrum.at

zweites erwähnt v. Dalla Torre (in seinen Entom. Notizen aus dem Egerlande Lotos 1877) vom Kammerbühl bei Eger, Juli.

Die Raupe an Vaccinium uliginosum; im Mai, Juni.

Abraxas Leach

grossulariata L.; Hb. 81. 82; Tr. VI. 2. 237; HS. III. 64; Hein. 655.

Überall in Gärten häufig; im Juli, anfangs August.

Die Raupe an Ribes grossularia und R. rubrum, seltener an Prunus spinosa überwintert und ist im Juni erwachsen; zuweilen tritt sie als Gartenschädling auf.

sylvata Sc.
ulmata F.
(—aria) Hb. 85. 391. 392; Tr. VI. 2. 240; Frr. 125 HS. III. 64; Hein. 655.

Oberförster Bernard fing die Art bei Neuhof, Laube bei Eichwald; im Juli, August.

Die Raupe an Ulmus, in einzelnen Gegenden an Prunus padus; im September.

marginata L.; Tr. VI. 2. 231; HS. III. 64; Hein. 655;
(—aria) Hb. 80;
naevaria Hb. 79.

In Laubwäldern häufig; im Mai, Juni, zuweilen einzeln im August.

Prag (*Krtsch* 28. Aug. (Maloch); *Kuchelbad* 4. u. 24. Mai) *Neuhütten; Kladno; Neuhof; Karlsbad; *Plan* 1. Jun.; *Reichstadt; Kunwald* Ende Juli.

Die Raupe an Populus tremula, Salix, Corylus u. a.; im August, September.

adustata Schiff.; Hb. 75; Tr. VI. 2. 225; Frr. 102, 2; HS. III. 83; Hein. 678.

In Gebüschen nicht selten; im Mai, anfangs Juni und wieder im August.

Prag (**Zawist* 30. Mai; *Kuchelbad* 4. Jun.; *Pelz 12. Jun.); *Kladno; Neuhof; Karlsbad; Eger; Reichstadt,*

Die Raupe an Evonymus europaeus; im Juni und Oktober.

download www.biologiezentrum.at

Bapta Stph.

pictaria Curt.; HS. III. 69 f. 40; Hein. 649.

Maloch fing ein Stück dieser sehr seltenen Art bei *Karlsbad;* Mitte Mai.

Die Raupe nach Rössler an Prunus spinosa; im Juni.

bimaculata F.; Hein. 669;
taminata S. V.; Tr. VI. 2. 245; Frr. 84. 2;
(—aria) Hb. 90; HS. III. 69.

In unserer Gegend sehr selten; anfangs Juni.

Prag 2. Jun. (F. Nick.); *Reichstadt* Mai, Jun., sehr selten.

Die Raupe an Prunus spinosa und anderen Prunusarten.

temerata Hb. Btr. II. p. 109; Tr. VI. 2. 246; Frr. 84, 1; HS. III. 69; Hein. 670.
(—aria) Hb. 91, 376—377.

Einzelne Stücke im Wäldchen bei *St. Prokop* im Mai (F. Nick.).

Reichstadt, im Schatzgebüsch, sehr selten.

Die Raupe an Betula, Salix, Prunus und anderem Laubholz, im Juli.

Deilinia Hmps.

pusaria L.; Esp. 31, 12. 13; Hb. 87; Tr. VI. 1. 344; Frr. B. 144; HS. III. 84; Hein. 667.

Überall in Laubwäldern häufig; im Mai und wieder im Juli.

ab. rotundaria Hw.
confinaria Frr. 60, 2.

Unter der Stammart, selten.

Die Raupe an Betula, Alnus, Salix, Ulmus; im Juni, August und September.

exanthemata Sc.
(—aria) Esp. 33, 3. 4; Tr. VI. 1. 346;
striaria Hb. 87; HS. III. 85; Hein. 668.

Gleichzeitig und an denselben Orten mit der vorigen Art, jedoch seltener.

Prag (*Krtsch* 17. Mai, **Zawisl* Jul.; **St. Prokop*); **Neuhütten; Königshof* 8. Jun.; *Karlsbad; Reichstadt; Kunwald* Ende Juli.

Die Raupe an Betula und Alnus.

download www.biologiezentrum.at

Numeria Dup.

pulveraria L.; Esp. 25, 1. 2; Hb. 203; Tr. VI. 1. 309; HS. III. 68; Hein. 651.

In Laubwäldern, in unserer Umgebung selten; im Mai.

Prag (*Zawist* 7. Jun.; *St. Prokop* 27. Mai); *Všenor; Karlstein* (Maloch); **Neuhütten; Kladno; *Breitenbach; Kost* bei *Sobotka.*

Die Raupe an Salix caprea, Betula, Corylus, Sorbus aucuparia (**Breitenbach* e. l.).

capreolaria F.; Hb. 204. 205; Tr. VI. 1. 305; HS. III. 68; Hein. 651.

In Tannenwäldern, nicht häufig; im August, anfangs September.

**Neuhütten*, bei **Otročín* Aug. in Menge; *Pürglitz* 16. Aug.; *Eichwald* am Gebirgskamm Jul. (Laube); *Gießhübl* 20. Aug. (Maloch); *Prachatitz* Aug.; *Reichstadt* Juli.

Die Raupe an Pinus abies.

Ellopia Tr.

prosapiaria L.
fasciaria Schiff.; Hb. 5; Tr. VI. 1. 97; Esp. III. 90, 4. 5; HS. III. 39; Hein. 626.

In Kieferwäldern nicht selten; von Mitte Juni bis Ende Juli.

Prag (*Krtsch* 30. Jun.); *Kladno; *Breitenbach* 27. Jul.; *Reichstadt; Johannisbad* 24. Jun. (Maloch).

var. **prasinaria** Hb. 4; Tr. VI. I. 95;
viridifasciola Esp.

Unter der Stammart, zuweilen häufiger als diese.

Pürglitz 7. Jul. (Maloch); **Lissa* 15. Jul.; *Zbraslawitz; Eichwald* Jul.; **Breitenbach-*Pechöfen* Jul.; *Böhmerwald* 7. Aug. (Enderlein); *Eisenstein* Jul. (Höhm); *Gradlitz.*

Die Raupe an Pinus silvestris und anderem Nadelholz; im Spätsommer (überwintert).

Metrocampa Latr.

margaritata L.;
(—aria) Hb. 13; Tr. VI. 1. 92; HS. III. 39; Hein. 626.

In Laubwäldern, mehr in Gebirgsgegenden; ziemlich selten, im Juli.

download www.biologiezentrum.at

Eichwald, in Hainbuchenbeständen Jul., nicht häufig; *Reichstadt* Jul.; von Eichen geklopft.

Die Raupe einzeln an Quercus, Fagus im August, September, nach der Überwinterung im Mai.

honoraria Schiff.; Hb. 16. 17; Tr. VI. 1. 90; HS. III. 40; Hein. 627;
excisaria Esp. 19, 2.

In Eichenwaldungen einzeln und sehr selten; Ende Mai.

Prag (**Zawist* 20. Mai); *Čisowitz; Skalka* bei *Mnischek* (Bernard); *Všenor* Mai (Maloch).

Die Raupe an Eichengebüsch; im August und September.

Ennomos Tr.

autumnaria Wernb.
alniaria Esp. 9, 1—6; Hb. 26; Tr. VI. 1. 79; HS. III. 41; Hein. 631.

In Gärten und Laubwäldern, nicht selten; im August, anfangs September.

Prag (*Krtsch; *St. Prokop* 2. u. 8. Sept.; *Kladno; *Běchowitz* Sept.; *Neuhof; Asch* 15. Sept. (Maloch); *Reichstadt* Ende August.

Die Raupe an Alnus, Betula, Tilia, Ulmus, Aesculus, Pyrus; im Juni, Juli.

quercinaria Hufn.
angularia Hb. Btr. II. 4, 4, W.; Hb. 22; Tr. VI. 1. 69; HS. III. 42; Hein. 631.

In Laubwäldern, bei uns selten; August, September.

Reichstadt, von Eichen geklopft; Ende September.

ab. infuscata Stgr.
angularia Esp. 10. 2.

Bei Eichwald einzeln und sehr selten (nach Laube).

Die Raupe an Quercus, fagus; im Juni.

alniaria L.
canaria Hb. Btr. II. 4, 4, Y; Esp. 19, 2. 3;
tiliaria Bkh.; Hb. 23; Tr. VI. 2. 295; HS. III. 41. Hein. 631.

Auf Linden und Birken, seltener als die vorige Art; im August.

Prag (*Kuchelbad* 3. Sept.).

Die Raupe findet man an Tilia, Alnus, Betula, Salix caprea und anderem Laubholz; im Juni, Juli.

download www.biologiezentrum.at

fuscantaria Hw.; HS. n. Schm. 160.

In Hainbuchenbeständen bei *Eichwald* einzeln und sehr selten; im September (nach Laube).

Die Raupe an fraxinus; im Juni.

erosaria Hb. Btr. IV. 4, 4, Z; Esp. 11, 1. 2; Hb. 25; Tr. VI. 1. 73; HS. III. 42 f. 72. 73.

In Laubwäldern häufig; Ende August and im September. *Prag; *Neuhütten; Gießhübl.*

ab. tiliaria Hb.; Esp. 10, 3—7;
quercinaria Bkh. V. 94; Hb. 24; Tr. X. 2. 172; HS. III. 42, f. 74. 75.

Seltener als die Stammart.

Prag (Krtsch 27. Jul.; 6. Aug., 24. Sept.; **Zawist; Kuchelbad* 5. Sept.); **Neuhütten; Kladno; Neuhof; Gießhübl; Reichstadt* Mitte Sept. nicht selten.

Die Raupe an Quercus, Ulmus, Tilia, Betula u. a.; im Mai, Juni.

Selenia Hb.

bilunaria Esp. 13, 1—10;
illunaria Hb. 36. 37; Tr. VI. 1. 61; Frr. 228; HS. III. 47; Hein. 635.

gen. aest. **Juliaria** Hw.
illunaria Esp. 14, 2—5.

An Baumstämmen und Gesträuchen; im April, Mai, die Sommergeneration im Juli, August.

Prag (Kuchelbad 18. Mai, 21. Sept.); *Neuhütten-Lisek* 24. Mai (Maloch); *Reichstadt* Anfang Juni.

Die Raupe an Salix, Betula, Alnus und anderem Laubholz.

lunaria Schiff.; Esp. 12, 1—4; Hb. 33. 451; Tr. VI. 1. 56; Frr. 234; HS. III. 47;
lunularia Hb. Btr. I. 3, 3 T.

gen. aest. **delunaria** Hb. 34.

In Gärten und Wäldern; im Mai und Juli.

Prag (Krtsch 14. Mai; **Zawist* Mai; *Kuchelbad* 20. Mai); **Neuhütten-Lisek* Aug., 9. Sept.; *Neuhof.*

Die Raupe an Quercus, Ulmus, Tilia und anderen Bäumen und Sträuchern.

download www.biologiezentrum.at

tetralunaria Hufn.; Hein. 634;
illustraria Hb. 35; Tr. VI. 1. 63; Frr. 222; HS. III. 47.

Gleichzeitig mit den vorigen Arten, aber selten.

Prag (*Krtsch* 2. Mai; **Zawist*); *Kladno; Reichstadt,* an Erlen; **Pelsdorf* bei *Hohenelbe* Jul.; *Gradlitz.*

Die Raupe an Betula, Salix Corylus, Crataegus, Prunus spinosa und anderem Laubholz; im Juni und August bis Oktober.

Hygrochroa. Hb.

syringaria L.; Esp. 11, 3—7; Hb. 29; Tr. VI. 1. 52; Frr. 480; HS. III. 47; Hein. 633.

An Gartenzäunen, sehr selten; im Juli.

Prag (**Zawist* 17. Jul.; **Pelz*); *Kladno; Eichwald* Jul.; *Reichstadt.*

Die Raupe an Lonicera xylosteum, Syringa, Ligustrum; nach der Überwinterung im Mai.

Therapis Hb.

evonymaria Schiff.; Hb. 31, 426—428; Tr. VI. 1. 67; Frr. 480; HS. III. 48; Hein. 636.

Von Apotheker Fierlinger bei Sobotka gefunden, sehr selten; im August.

Die Raupe an Evonymus europaeus; im Mai.

Gonodontis Hb.

bidentata Cl.
dentaria Hb. Btr. I. 4, 1. E; Esp. 20, 1—3; Hb. 12; Tr. VI. 1. 76; Frr. 156; HS. III. 45.

Einzeln und ziemlich selten; im Juni.

*Kladno; Neuhof; *Breitenbach; Herrnskretschen* 8. Jun. (Maloch); *Reichstadt* Jun. von Fichten geklopft.

Die Raupe an Carpinus, Alnus, Quercus und anderem Laub- und Nadelholz im Herbste. Anfangs September auf Salix caprea in **Breitenbach* gefundene Raupen lieferten den Falter Mitte März.

download www.biologiezentrum.at

Himera Dup.

pennaria L.; Esp. 18, 4—6; Hb. 14; Tr. VI. 1. 156; Frr. B. 78; HS. III. 46; Hein. 628.

In Wäldern und Parkanlagen, nicht selten; im September, Oktober.

Prag (**Krtsch* 24. Okt.; **Zawist* Sept.; *Kuchelbad* 20. Sept.); *Všenor* 15. Okt. (Maloch); **Neuhütten*; *Eichwald* Sept., selten; *Kladno*; *Neuhof*; *Reichstadt*.

Die Raupe an Quercus, Betula, Carpinus, Prunus spinosa, von Pokorny auf Rosa centifolia gefunden; im Mai, Juni.

Crocallis Tr.

elinguaria L.; Esp. 22, 1—5; Hb. 20; Tr. VI. 1. 153; HS. III. 44; Hein. 629.

Verbreitet aber immer nur einzeln und selten; im August.

Prag (*Zawist* 21. Aug. Maloch); *Neuhütten-Lisek* 2. Aug., *Wuznice* 10. Aug. (Maloch); *Kladno*; *Eichwald*; **Breitenbach*, ein frisch ausgeschlüpftes ♂ am *Hammerberg* in einem Fichtenwald an Moos sitzend. 9. Aug. 1893; *Böhmerwald*, am *Plöckensteiner See* 16. Aug. (Enderlein); *Reichstadt*; *Haindorf* bei *Friedland* Aug. (Stark).

ab. fusca Reutti, Fauna v. Baden 1898 p. 120; Iris XVIII. p. 191 t. 2 f. 9; *var.* obscura O. Nick. Cat. Insect. Faun. boh. V. Heft Großschmetterl. 1897 p. 26.

**Breitenbach*. zwei ♂ ♂ aus Raupen von Salix caprea erzogen (O. Nick.).

Die Raupe polyphag, an Quercus, Fagus, Tilia (nach Mann), Salix caprea, Prunus spinosa, Rosa canina und verschiedenen anderen Sträuchern.

Angerona Dup.

prunaria L.; Esp. 17; Hb. 123; Tr. VI. 1. 45; HS. III. 63; Hein. 643.

ab. sordiata Fuessl.;
corylaria Thbg.; Esp. 18, 1—3.

In Gebüschen, in unserer Umgebung nie häufig; im Juni. Die Abart selten.

Prag (*Krtsch* 13. Jun.); *Dobřichowitz* (Stark); *Kladno*; *Neuhof*.

download www.biologiezentrum.at

Die Raupe ist polyphag, zumeist an Prunus domestica und spinosa, Betula, Carpinus, Rubus idaeus, und auch an niederen Pflanzen; im September, Oktober, erwachsen im Mai.

Urapteryx Leach

sambucaria L.; Esp. 8, 1—8; Hb. 28; Tr. VI. 1. 85; HS. III. 54; Hein. 641.

In Hecken und Gartenzäunen an schwülen Abenden schwärmend, selten; im Juli.

Prag (**Zawist*; *Baumgarten* 1. Jul.; *Scharka*); *Všenor* Jul. (Stark); *Karlstein* 27. Jun. (Maloch); *Kladno; Elbekosteletz* 22. Jul. (Maloch); *Neuhof; Eichwald* Jul. häufig; *Reichstadt* Ende Juni.

Die Raupe an Sambucus nigra, Tilia, Pyrus communis, Prunus domestica, Salix und an Loniceraarten; nach der Überwinterung im Mai.

Eurymene Dup.

dolabraria L.; Esp. 15, 1. 2; Hb. 42; Tr. VI. 1. 38; Frr. 414; HS. III. 55; Hein. 636.

Einzeln in Laubwäldern; im Mai und Juli.

Prag (**Laurenziberg* 15. Mai; *Krtsch* 21. und 25. Mai; **Zawist* 8. Jun.; *Kuchelbad* 21. Mai); *Neuhof; Eichwald* Jun., selten; *Reichstadt*, Mitte Mai selten.

Die Raupe an Quercus und Tilia; im Juni und August, September.

Opisthograptis Hb.

luteolata L.

crataegata L.; Tr. VI. 1. 41; Hein. 642;
(—aria) Hb. 32; HS. III. 55.

In Gebüschen häufig; im Mai, Juni.

Prag (*Zawist* 7. Jun.; **St. Prokop* 13. Jun.; *Kuchelbad* 3. Jun.); **Neuhütten; Kladno; Neuhof; Teplitz* 3. Mai (Maloch); *Karlsbad; *Breitenbach; Reichstadt.*

Die Raupe an Pyrus, Sorbus aucuparia, Crataegus, Prunus domestica und spinosa; im September.

Epione Dup.

apiciaria Schiff.; Esp. 15, 3; Hb. 47; Tr. VI. 1. 34; Frr. B. 102; HS. III. 49; Hein. 638.

In Weidengebüsch einzeln; vom Juli bis September.

download www.biologiezentrum.at

Prag (*Hetzinsel* 12. Aug.; **Branik* 30. Sept.); *Všenor* (Stark); **Neuhütten* Sept.; *Neuhof; Teplitz* 16. Aug. (Maloch); **Breitenbach; Eger, Siechenhaus; Böhmerwald* 9. Aug. (Enderlein); *Reichstadt*, Mitte Jul. selten; *Gradlitz* (Stark); *Kunwald*, Ende Jul. (Bílek).

Die Raupe an Salix und Alnus; Juni bis August.

parallelaria Schiff.; Esp. 15, 4—6; Hb. 43. 44; Tr. VI. 1. 31; Frr. B. 42. 1; HS. III. 49;
vespertaria Thbg.; Hein. 638.

In lichten Laubwäldern, selten; im Juli.

Prag (*Belvedère* 18. Jul.; *Sternthiergarten* 1. Jul. (Maloch); *Všenor; Zbraslawitz* Jul.; *Gradlitz* Aug. (Stark).

Die Raupe an Populus tremula.

advenaria Hb. Btr. II. 3, 3 Q; Esp. 16, 1—3; Hb. 45; Tr. VI. 1. 36; Frr. B. 120; HS. III. 49; Hein. 637.

In Wäldern mit Heidelbeeren nicht selten; im Mai, anfangs Juni.

Prag (*Krtsch* 30. Mai; *Michler Wald* 3. Jun.; **Zawist* 7. Jun.); *Všenor* (Stark); *Čisowitz; *Neuhütten* 24. Mai; *Kladno; Reichstadt.*

Die Raupe an Vaccinium myrtillus; im Juli, überwintert als Puppe.

Venilia Dup.

macularia L.; Esp. 23, 2. 3; Hb. 135; HS. III. 53; Hein. 643; maculata Schiff.; Tr. VI. 2. 234; Frr. 558.

Auf buschigen Hügeln, in manchen Jahren häufig; im Mai, Juni.

Prag (*Krtsch* 28. Mai; **Zawist* 17. Mai, 7. Jun.); **Karlstein* 13. Mai; **Neuhütten* 24. Mai; *Kladno; Aussig* (Mann); *Eichwald; Karlsbad* Jun.; *Gießhübl.*

Die Raupe an Galeobdolon luteum, Lamium album, maculatum und anderen niederen Pflanzen; im August, September.

Semiothisa Hb.

notata L.
(—aria) Esp. 16, 4—6; Hb. 53. 316; Tr. VI. 1. 10; Frr. 53. 1; HS. III. 51; Hein. 639.

In Birken- und Eichenwaldungen, nicht selten; im Mai und Juli.

download www.biologiezentrum.at

Prag (*Kuchelbad* 13. Mai; **Scharka* 22. Mai); *Neuhütten-Lisek* 19. Mai; *Svatá* 18. Mai (Maloch); *Kladno; Neuhof; Maria Kulm; Reichstadt.*

Die Raupe an Betula, Alnus und Salixarten; im Juni und September.

alternaria Hb. 315; Tr. VI. 1. 17; Frr. B. 138; HS. III. 51; (—ata) Stph.; Hein. 639.

Gleichzeitig mit der vorigen Art, aber seltener.

Prag; Čisowitz; Eichwald Aug.; *Reichstadt.*

Die Raupe an Quercus, Fagus, Prunus spinosa u. a.; zur selben Zeit wie notata.

signaria Hb. 313; Tr. VI. 1. 15; Frr. B. 42. 2; HS. III. 52; Hein. 640.

In Nadelwäldern, selten; im Juni.

Prag (*Kuchelbad* ein einzigesmal in einem Kieferwäldchen am 13. Jun. F. Nick.); **Breitenbach*, in Fichtenbeständen 15. Jun.; *Gießhübl*; *Reichstadt* Jun. u. Aug.; *Gradlitz* Aug. (Stark).

Die Raupe an Nadelholz; im September.

liturata Cl.; Hb. Btr. I. 4. t 4, f. X.; Hein. 640; (—aria) Hb. 54, 314; Tr. VI. 1. 12; Frr. 53. 2; HS. III. 52;
lituraria Esp. 16, 7—9.

In Kieferwäldern, häufig; im Mai und Juli, August.

Prag (**Krtsch* 9. u. 17. Mai, 7. Jul.; **Scharka* 22. Mai); **Neuhütten* 15. Jun.; *Kladno*; *Neuhof*; *Eichwald* Jul.; *Schelesen* Mitte Aug.; *Karlsbad*; **Plan* 23. Mai; *Reichstadt.*

Die Raupe an Pinus silvestris und anderen Nadelhölzern im Juni und September.

Hibernia Latr.

rupicapraria Hb. 222; Tr. VI. 1. 327; Frr. 620. 3; HS. III. 59; Hein. 666.

Der Falter fliegt einzeln bei einbrechender Dämmerung an Gartenzäunen; Mitte März.

Prag (**Krtsch* 17. und 20. März).

Die Raupe an Prunus spinosa und Crataegus; im Mai.

bajaria Schiff.; Hb. 194; Tr. VI. 1. 321; Frr. 610, 1 a—c; HS. III. 60 f. 354; Hein. 666.

In Obstgärten selten; im Oktober, November.

Prag (*Kuchelbad* 21. Okt.); *Čisowitz*; **Neuhütten.*

download www.biologiezentrum.at

Die Raupe an Obstbäumen, Crataegus, Prunus spinosa, Ligustrum u. a.; im Mai.

leucophaearia Schiff.; Hb. 195; Tr. VI. 1. 323; HS. III. 60 f. 350 ♀; Hein. 666.

In Eichenwäldern. überall sehr häufig; im Februar, März.

Prag (**Krtsch* 8. u. 27. Febr., 10. u. 18. März);

ab. marmorinaria Esp. 37, 1. 2;
nigricaria Hb. 181; Frr. 258, 2.

Unter der Stammart, selten.

Die Raupe an Quercus; im Mai, Juni.

aurantiaria Esp. 42, 9; Hb. 184; Tr. VI. 1. 311; HS. III. 60 f. 351 ♀; Hein. 665.

In Laubwäldern einzeln; Ende Oktober, November.

Prag (in der **Stadt* 21. Okt.; *Krtsch* 27. Okt.; *Kuchelbad* 20. Okt., 1. Nov.); **Neuhütten* Okt.; *Kladno; Eichwald; Reichstadt*, sehr selten.

Die Raupe an Quercus, Carpinus, Betula; im Juni.

marginaria Bkh. V. 215;
progemmaria Hb. 183; Tr. VI. 1. 313; HS. III. 60 f. 346. 347; Hein. 665.

In Eichenwäldern nicht selten; im Februar, März.

Prag (**Krtsch* 6. u. 16. März, 1. Apr.; *Zawist* 12. Apr.; *Kuchelbad* 7. u. 10. März); *Kladno; Eichwald.*

Die Raupe an Quercus, Prunus spinosa, Rosa canina u. a.; im Juni.

defoliaria Cl.; L.; Esp. 36, 1—7; Hb. 182, 510; Tr. VI. 1. 315; HS. III. 60; Hein. 664.

In Laubwäldern und Obstgärten, zuweilen selten, in manchen Jahren häufig; im Oktober, November.

ab. obscurata Stgr.

Unter der Stammart, seltener.

Prag (*Krtsch* 23. Okt., 15. Nov.; *Kuchelbad* 20. Okt., 2. und 8. Nov.; **Stern* 18. Okt.); *Reichstadt.*

Die Raupe an allen Obstbäumen, denen sie oft schädlich wird. In Wäldern an Quercus, Ulmus, Carpinus, Betula, Fagus, Crataegus, Prunus spinosa und anderem Laubholz; im Mai, Juni.

Anisopteryx Stph.

aceraria Schiff.; Hb. 185. 514; Tr. VI. 318; HS. III. 106 f. 348. 349 ♀; Frr. 620. 1; Hein. 827.

download www.biologiezentrum.at

In Laubwäldern, nicht selten; im Oktober, November.

Prag (**Krtsch* 30. Okt., 15. Nov.; **Kuchelbad* 3., 8. Nov.); *Kladno; Neuhof.*

Die Raupe an Quercus, Acer campestre und anderem Laubholz; im Juni, Juli.

aescularia Schiff.; Hb. 189. 514; Tr. VI. 1. 325; HS. III. 106 f. 348. 349 ♀; Hein. 827;
murinaria Bkh. V. 210; Esp. 35, 5. 6; Frr. 620, 2.

An Baumstämmen in Gärten und Wäldern, häufig; im Februar, März.

Prag (**Krtsch* 24. Feb.; 6. u. 18. März); *Kladno; Neuhof.*

Die Raupe an Quercus, Prunus spinosa und allerlei Laubholz; im Mai, Juni.

Phigalia Dup.

pedaria F.
pilosaria Hb. 176; Tr. VI. 1. 240; HS. III. 101 f. 13; Hein. 661.

In Obstgärten und Wäldern an Baumstämmen, nicht selten; im Februar, März.

Prag (*Hirschgraben* 9. Feb ; *Krtsch* 8. Feb., 6., 17. März; *Kuchelbad*); *Kladno; Neuhof; Reichstadt.*

Die Raupe an Pyrus, Crataegus, Quercus, Betula und vielen Laubhölzern; im Juni, Juli.

Biston Leach

(Apocheima Hb.)

hispidaria F.; Esp. 35, 3. 4.; Hb. 177; Tr. VI. 1. 247; HS. III. 101 f. 14; Hein. 661.

In Wäldern an Stämmen sitzend, selten; im Februar, März.

Prag (*Krtsch* 21. Feb., 10. und 26. März).

Die Raupe an Quercus; im Juni.

pomonaria Hb. Btr. II., 3. 4. U.; Hb. 180; Esp. 34. 6. 7; Tr. VI. 1. 249; HS. III. 100 f. 439;
vertumnaria Lef.; Hein. 661.

In Wäldern bei *Prag*, sehr selten; im Februar, März.

Die Raupe ist gleich der vorigen schwer zu erziehen und lebt auf Quercus, Carpinus und den meisten Obstbäumen ; im Mai, Juni.

download www.biologiezentrum.at

zonaria Schiff.; Esp. 34, 1—5; Hb. 179. 511; Tr. VI. 1. 251; HS. III. 100; Hein. 660.

An Feldrainen sehr selten; im April.

Bilin aus der Raupe erzogen (Maloch); *Saaz* (Pokorny).

Die Raupe an Achillea millefolium, Centaurea jacea, Salvia pratensis und anderen niederen Pflanzen; im Juni.

hirtaria Cl.; Esp. 29, 1—7; Hb. 175; Tr. VI. 1. 236; HS. III. 102; Hein. 662;
congeneraria Hb. 174.

Einzeln an Stämmen sitzend; im März, April.

Prag (Baumgarten; Krtsch 6. Apr.; *Zawist* 9. Apr.; *Kuchelbad* 30. Apr.); *Kladno; Neuhof; Reichstadt*, anfangs April.

Die Raupe an Quercus, Ulmus, Tilia, Salix, Betula, Populus, Prunus spinosa; vom Juli bis September.

strataria Hufn.; Hein. 662;
prodromaria Schiff.; Hb. 172; Tr. VI. 1. 234; HS. III. 102.

Gleichzeitig mit der vorigen Art, nicht selten.

ab. terraria Weymer.

Unter der Stammart.

Prag (Baumgarten; Krtsch; Zawist 13. Apr.; *Kuchelbad); Kladno; Neuhof; Reichstadt* 5. Jan. an einem Apfelbaum.

Die Raupe an Quercus, Populus, Tilia und anderem Laubholz; vom Juni bis September.

Amphidasis Tr.

betularia L.; Esp. 27, 1—9; Hb. 173; Tr. VI. 1. 230; HS. III. 102; Hein. 663.

In Wäldern und Parkanlagen an Baumstämmen, allenthalben nicht selten; im Mai, Juni.

*Prag (Krtsch; *Zawist* 27. Jun.; **St. Prokop* 26. Jun.; *Kuchelbad); Čisowitz; *Neuhütten; Kladno; Eichwald; *Breitenbach; Karlsbad; Reichstadt.*

Die Raupe an Betula, Alnus, Ulmus, Quercus, Populus und Salixarten; vom August bis Oktober.

Synopsia Ld.

sociaria Hb. 424; Tr. VI. 1. 215; Frr. 348; HS. III. 78; Hein. 688.

Bei *Prag* selten; im August, September.

Čisowitz; Reichstadt nicht häufig; *Sobotka* (Fierlinger).

download www.biologiezentrum.at

Die Raupe an Sarothamnus scoparius und niederen Pflanzen; im Mai, Juni.

Boarmia Tr.

cinctaria Schiff.; Hb. 166; Tr. VI. I. 188; Frr. 498; HS. III. 80; Hein. 691.
pascuaria Brahm; Esp. 43, 1—4.

Überall in Obstgärten an Baumstämmen, häufig; im April, Mai, in manchen Jahren eine zweite Generation im Juli.

ab. consimilaria Dup.

Unter der Stammart, nicht selten.

Prag (*Krtsch* 18. u. 30. Apr., 2. u. 6. Mai; **Zawist* 28. Apr., 18. Jul.); **Plan* 30. Mai.

Die Raupe an Prunus spinosa, Sarothamnus, Hypericum, Calluna und niederen Pflanzen; im Juli, August.

gemmaria Brahm
rhomboidaria Hb. 154. 170. 488; Tr. VI. 1. 211; Frr. 288; HS. III. 80 f. 420; Hein. 694.

In unserer Umgebung sehr selten; im Juli, August.

Prag (1833 Züllich); *Neuhütten-Wuznice* (Maloch); *Johannisbad* Jul. (Maloch).

Die Raupe an Clematis vitalba, Prunus spinosa u. a.; nach der Überwinterung im Mai, Juni.

secundaria Esp. 39, 7—9, 40, 1. 2; Hb. 156; Tr. VI. 1. 218; Frr. 276; HS. III. 80 f. 247; Hein. 693.

In Nadelwäldern, in unserer Umgebung einzeln; im Juli, August.

**Neuhütten* 25. Aug.; *Lisek* 10. Aug. (Maloch); *Neuhof; Eichwald; Böhmerwald* 7. Aug. (Enderlein); *Prachatitz* (Stark); *Reichstadt; Sobotka* (Fierlinger); *Königinhof* (Stark).

Die Raupe an Pinus abies; im Mai.

In einem Tannenhochwalde bei **Neuhütten-Otročín* am 25. August 1885 ein ♀ dieser Art mit einem frisch geschlüpften ♂ von Numeria capreolaria in copula gefangen. Aus den 13 abgesetzten Eiern entwickelten sich 9 Räupchen, die jedoch jegliche ihnen vorgelegte Nahrung verschmähten und nur zur Not mit Plantago lanceolata gefüttert, im Verlaufe der 2. Woche sämtlich zu Grunde gingen.

download www.biologiezentrum.at

ribeata Cl.

abietaria Hb. 160; Tr. VI. 1. 204; Frr. 264; HS. III. 78; Hein. 692.

In Tannen- und Fichtenwäldern, selten; Juni, Juli.

Zbraslawitz 16. Jun.; *Eichwald* Jul. nicht häufig; *Reichstadt* Mitte Jun. bis Ende Jul.; *Sobotka* (Fierlinger).

Die Raupe an Pinus picea und abies; nach der Überwinterung im April, Mai.

repandata L.; Hein. 692;

(—aria) Esp. 41, 1—8, 42, 1; Hb. 161; Tr. VI. 1. 208; Frr. 252; HS. III. 81.

In Laubwäldern, nirgends selten; im Juni, Juli.

Prag (*Krtsch* 30. Jun.); **Neuhütten* 10. Jun.; *Kladno; Neuhof; Zbraslawitz; Eichwald; Karlsbad; Böhmerwald* 6. Aug. (Enderlein); *Reichstadt* Mitte Juni.

ab. conversaria Hb. 321. 393.

Eichwald bei Mordstein 1. Ex.; *Sobotka* (Fierlinger).

Die Raupe polyphag an Carpinus, Betula, Salix caprea, Clematis, Lonicera, Vaccinium myrtillus u. a.; im April, Mai.

roboraria Schiff.; Esp. 38, 1—3; Hb. 169; Tr. VI. I. 198; Frr. 270; HS. III. 81; Hein. 694.

In Eichenwaldungen nicht häufig; Ende Mai, Juni.

Prag (*Krtsch* 1. u. 28. Jun.; *Zawist* 11. Mai, 8. Jun.; *Kuchelbad* 28. Mai); *Čisowitz; Kladno* 6. Jun.; *Reichstadt* Mai.

Die Raupe an Quercus im Herbst; nach der Überwinterung im Mai.

consortaria F.; Esp. 38; 4. 5; Hb. 168; Tr. VI. I. 200; Frr. 240; HS. III. 80; Hein. 695.

In Wäldern und Parkanlagen, an Baumstämmen, nicht selten; im Mai, Juni.

Prag (**Baumgarten* 31. Mai, an Linden; *Krtsch; *Zawist* 28. Mai); *Svatá* 19. Mai (Maloch); *Pürglitz* 15. Mai (Maloch); *Kladno; Brandeis; Neuhof; Marienbad* 24. Jun. (Maloch); *Reichstadt.*

Die Raupe an Quercus, Tilia, Alnus, Prunus spinosa u. a.; im August, September.

angularia Thbg.

viduaria Bkh. V. 172; Hb. 165. 364; Tr. VI. 1. 223; HS. III. 81; Hein. 690.

download www.biologiezentrum.at

Einzelne Stücke wurden bei *Gießhübl* und *Sobotka* gefangen; im Juni.

Die Raupe nährt sich von Baumflechten an Eichen; im August, September.

lichenaria Hufn.; Esp. 26, 6—9; Hb. 164; Tr. VI. 1. 220; Frr. 71, 1; HS. III. 82; Hein. 690.

An Felsen und altem Gemäuer; im Juni, Juli.

Prag (1833 Züllich; *Kuchelbad* 2. Aug.); *Reichstadt; Sobotka* 25. Jun. (F. Nick.); *Gradlitz* August.

Die Raupe an Baumflechten (Evernia, Ramalina); im Mai.

jubata Thbg.

glabraria Hb. 162, 339; Tr. VI. 1. 225; HS. III. 81; Hein. 691;

teneraria Hb. 348.

In Tannenwäldern einzeln und ziemlich selten; Ende Juli, August.

**Breitenbach-Pechöfen* Jul; *Gießhübl; Böhmerwald* 7. Aug. (Enderlein); *Prachatitz* 10. Aug. (Stark); *Reichstadt* an Lärchen im *Tiergarten*.

Die Raupe nach Fischer von Röslerstamm auf Usnea barbata und anderen Baumflechten.

selenaria Hb. 163; Tr. VI. 1. 194; Frr. 71, 2; HS. III. 80 f. 374. 376; Hein. 697.

Nur einmal in wenigen Stücken an Kiefern bei *Prag* (F. Nick.) im Juli; ein Exemplar bei *Dobřichowitz* (Stark).

Die Raupe nach Treitschke an Artemisia campestris, Euphorbia cyparissias, Melilotus, Trifolium und anderen niederen Pflanzen.

crepuscularia Hb. 158; Tr. VI. 1. 190; Frr. 246; HS. III. 82. f. 389; Hein. 695;

biundularia Esp. 40 f. 3.

In Wäldern und Gärten an Stämmen, häufig; im April, Mai.

Prag (*Baumgarten* 8. Apr.; *Krtsch* 15. Apr.); *Eichwald; Weißwasser*.

ab. defessaria Frr. 510. 1;

Prag (in den Obstgärten am *Laurenziberge* mehrmals; **St. Prokop* 20. Apr.); *Kladno*, sehr häufig; *Neuhof*.

Die Raupe an Quercus, Betula, Salix caprea, an Obstbäumen und anderem Laubholz; im Juni.

download www.biologiezentrum.at

consonaria Hb. 157; HS. III. 82 f. 246; Hein. 696.

An Birkenstämmen häufig; im April, Mai.

Prag; **Neuhütten* 23. Mai; *Zbraslawitz*; *Reichstadt* April.

Die Raupe an Betula, Quercus, Fagus und anderen Laubbäumen; im August.

luridata Bkh. V. 285;
extersaria Hb. 159; Tr. VI. 1. 216; Frr. 664, 1, HS. III. 83; Hein. 696.

In Laubwäldern in unserer Umgebung sonst sehr häufig, jetzt einzeln; im Juni.

Prag (*Krtsch* 19. Jun.; *Sterntiergarten* 7. Jun.); *Neuhütten*; *Kladno*; *Neuhof*; *Reichstadt* selten.

Die Raupe lebt an Quercus und Betula; im August.

punctularia Hb. Btr. I. 2, 1. D.; Hb. 317; HS. III. 83;
(—ata) Tr. VI. 1. 180; Hein. 677.

An Baumstämmen, häufig; April, Mai.

Prag (**Krtsch* 15. Apr., 9. u. 11. Mai; **Zawist* 28. Apr.; *Stern* Mai; **Scharka* 12. Mai); *Kladno*; *Neuhof*; *Karlsbad*; *Reichstadt*, an Erlen.

Die Raupe an Alnus und Betula; im Juni, Juli.

Tephronia Hb.

sepiaria Hufn.; Hein. 698;
cineraria Hb. 171; Tr. VI. 1. 227;
carieraria HS. III. 93 f. 214.

Sonst häufig in der Stadt an Mauern und Zäunen, auch in Häusern, jetzt selten; im Juli, August.

Prag (**Invalidenhaus* an Alleebäumen, Aug.; **Wisotschan* Aug.); *Reichstadt* Anfang Jul., selten.

Die Raupe im Moose alter Schindeldächer und zwischen Baumflechten, weiß sich gut zu verbergen und ist schwer zu finden; im Juni.

Pachycnemia Stph.

hippocastanaria Hb. 186; HS. III. 96 f. 330;
(—ata) Tr. VI. 1. 341; Hein. 656.

In jungen Waldpflanzungen mit Heidekraut, einzeln und selten; im April, Mai. Eine zweite Generation wurde hier noch nicht beobachtet.

download www.biologiezentrum.at

Prag (*Michle*, in einem Kieferwäldchen einige wenige Stücke am 24. April (F. Nick.); *Krtsch* 18. Apr. (Pokorny); *Karlsbad* 6. Mai (Bohatsch); *Franzensbad* 23. Mai (Maloch); *Reichstadt* Anfang Mai.

Die Raupe an Calluna vulgaris; im Juni, Juli.

Gnophos Tr.

dumetata Tr. VI. 1. 163; Hein. 679;
(—aria) HS. III. 74 f. 388.

Ein einziges Stück dieses bei uns sehr seltenen Spanners in den Parkanlagen bei *Hlubočep* am 26. August 1865 gefangen (F. Nick.).

Die Raupe angeblich an Prunus spinosa.

furvata F.; Hb. Btr. I. 4, 2 f. 1; Tr. VI. I. 161; Hein. 680;
(—aria) Hb. 144; HS. III. 73.

An sterilen mit Gestrüpp bewachsenen Hügeln, selten; im Juli, anfangs August.

Prag (**Zawist* Aug.; *Štechowitz* 30. Jul. (Maloch); *Kuchelbad* Jul. (Maloch); *Neuhütten* Aug. (Stark).

Die Raupe an Rumex, Thymus, Stachys, Clinopodium, Potentilla und anderen niederen Pflanzen; im Juni.

obscuraria Hb. 146; HS. III. 74;
(—ata) Tr. VI. 1. 168; Hein. 680.

Auf steinigen Anhöhen, stellenweise nicht selten; im Juli, August.

Prag (*Kundratitz* 2. u. 30. Aug.; **Zawist* 30. Jul.; **Holin* 21. Jul.; *Kuchelbad* 3. Aug.; **Pelz* 30. Aug.; *Scharka* 20. Aug.); *Čisowitz* 6. Aug., unter Steinen; **Neuhütten* Aug.; *Kladno; Eichwald; Gradlitz* August.

Die Raupe an Artemisia, Potentilla und anderen niederen Pflanzen, im Mai.

ambiguata Dup.
(—aria) HS. III. 75 f. 379—381;
ophthalmicata Ld.

Ein Stück dieses sonst nur in den Alpen vorkommenden Spanners in *Zawist* im Juni gefangen (F. Nick.).

Hnidous (bei *Kladno*) 1890.

Die Raupe an Sedum und anderen niederen Pflanzenarten.

pullata Tr. VI. I. 179; Hein. 681;
(—aria) HS. III. 74 f. 70. 500. 501.

Auf einer Bergwiese oberhalb *Graupen* ein Exemplar; im Juli (nach Laube).

download www.biologiezentrum.at

var. **nubilata** Fuchs

Ein einziges Stück an einer Felswand in *Zawist*, im Juli 1868 (F. Nick.) und ebenda später auch Maloch.

Die Raupe an Sedum telephium (Fuchs) u. a. niederen Pflanzen.

glaucinaria Hb. 150.; Frr. 593, 2. 3; HS. III. 75 f. 68. 69; (—ata) Tr. VI. 1. 177; Frr. B. 125, 1; Hein. 680.

var. **plumbearia** Stgr.

An einer Felswand in *Zawist* zu Ende Juli 1858 drei frische Stücke dieser bei uns seltenen Art gefangen (F. Nick.).

Slap Aug. (Maloch); *Gießhübl* 1869; *Gradlitz* Aug. (Stark).

Die Raupe an Sedum album; nach A. Schmid auch an Teucrium, Thymus u. a. niederen Pflanzen; nach der Überwinterung im April, Mai.

dilucidaria Hb. 143; Tr. VI. 1. 173; Frr. B. 125, 2; HS. III. 73 f. 71. 494. 495; Hein. 682.

An schattigen Waldstellen, nicht selten; Ende Juli, August.

Prag (*Zawist* 1. Aug. Maloch); *Eichwald*, häufig; **Breitenbach* an den Stämmen der Ebereschen in den Straßenalleen, häufig, Ende Juli; *Reichstadt*, auf der Kummerheide auf Preiselbeeren.

Die Raupe an niederen Pflanzen, Hypericum u. dgl.; nach der Überwinterung im Mai, Juni.

Psodos Tr.

alpinata Sc.

horridaria Schiff.; Hb. 312. 590. 591; Tr. VI. 1. 258; HS. III. 103; Hein. 658.

Zwischen Krummholz (Pinus pumilio) auf der weißen Wiese des Riesengebirges, häufig; Ende Juni (F. Nick.).

quadrifaria Sulz.

alpinata Hb. 197; Tr. VI. 1. 255; Hein. 659;
equestrata Bkh. V. 480;
(—aria) Esp. 50. 1; HS. III. 104.

Auf dem Wege unter der Schneekoppe im Riesengrund Ende Juni mehrere Stücke, welche sich von dem in den Alpen vorkommenden, durch eine bedeutend breitere Flügelbinde auszeichnen (F. Nick.).

Die Raupe unter Moos verborgen, nährt sich von niederen Pflanzen; im Frühjahr.

download www.biologiezentrum.at

Fidonia Tr.

fasciolaria Rott.
cebraria Hb. 129; Esp. 42, 7. 8; Tr. VI. 1. 263; HS. III. 90; Hein. 676.

Von Mann auf dem Marienberge bei Aussig gesammelt; anfangs Juni.

Gießhübl 1868.

Die Raupe an Artemisia campestris; im August, September.

Ematurga Ld.

atomaria L.; Esp. 23, 4—8; Hb. 136; Tr. VI. 1. 286; HS. III. 91 f. 322. 323; Hein. 675.

Überall in Wäldern und auf Waldwiesen sehr häufig; im April, Mai und im August.

Prag (**Krtsch; *Zawist; *Scharka* 22. Mai); **Neuhütten; Eichwald* Mai, Jun.; *Karlsbad; *Plan* 30. Mai; *Reichstadt.*

var. **orientaria** Stgr.

Unter der Stammart, selten.

Čisowitz (Bernard) mehrmals (coll. Nick.).

Die Raupe an Sarothamnus, Genista, Artemisia campestris, Rumex; im Juni, Juli und September.

Bupalus Leach

piniarius L.; Esp. 21. 1—8; Hb. 119. 120, 469. 470. Tr. VI. 1. 274; HS. III. 90; Hein. 675.

In Kieferwäldern häufig; Mai, Juni.

Prag (*Krtsch* 6. Mai); *Karlsbad* Jun. (Bohatsch), 15. Jun. (Maloch); *Reichstadt; Wartenberg.*

Die Raupe an Pinus silvestris vom August bis Oktober, wird bei Massenauftreten durch Entnadelung der Bäume schädlich (Weißwasser 1887).

Selidosema Hb.

ericetaria Vill.
plumaria Hb. 124; Tr. VI. 1. 306; Frr. 354, 3. 4; HS. III. 86; Hein. 690.

An trockenen sonnigen Berglehnen; im Juli, August.

download www.biologiezentrum.at

Prag (*Krtsch* 20. Jun. (Maloch); *Kuchelbad* 7. Sept. (Maloch); *Neuhütten* Aug. (Stark); *Eichwald* Jul., nicht häufig.

Die Raupe an Rumex, Lotus corniculatus, Calluna und anderen niederen Pflanzen; im Mai, Juni.

Thamnonoma Ld.

wauaria L.; Hb. 55;

wavaria Esp. 30, 1–7; Tr. VI. 1. 302; HS. III. 88; Hein. 673.

In Gärten nicht selten; Juni, Juli.

Prag (*Scharka* 8. Jun.); *Königshof* 12. Aug.; *Kladno; Eichwald; Gießhübl* 20. Aug. (Maloch); *Reichstadt*, anfangs Juni.

Die Raupe an Ribes grossularia, zuweilen als Gartenschädling; nach der Überwinterung im Mai.

brunneata Thbg.

pinetaria Hb. 130; Tr. VI. 1. 265; HS. III. 89; Hein. 674;

quinquaria Hb. 516. 517.

In lichten Waldungen mit Heidelbeeren, nicht selten; im Juni, Juli.

Prag (*Kuchelbad* 14. Jun.); *Všenor* Jun. (Stark); **Breitenbach* 28. Jul.; *Reichstadt* Mitte Jun.; *Johannisbad* 24. Jun. (Maloch).

Die Raupe an Vaccinium myrtillus; im Mai.

Diastictis Hb.

artesiaria F.; Hb. 15; Tr. VI. 1. 141; Frr. B. 35, 2; HS. III. 50; Hein. 647.

festucaria Hb. Btr. II. 2. 4. X.

In Weidengebüsch einzeln und selten; im August, September.

Königsaal 19. Sept. (Stark); **Neuhütten* Aug.

Die Raupe an Weidenarten; erwachsen im Juli.

Phasiane HS.

petraria Hb. 113; Esp. 49, 1; Tr. VI. 1. 149; HS. III. 58; Hein. 649.

Selten und noch wenig beobachtet; Flugzeit Mai, Juni.

Prag, ein einziges Stück aus der Umgebung vor Jahren auf einer Waldwiese gefangen (F. Nick.); *Reichstadt*, im Tiergarten am Sonnenberge zwischen Heidelbeeren, anfangs Mai; *Herrnskretschen* (Maloch).

download www.biologiezentrum.at

Die Raupe angeblich an Pteris aquilina, wohl auch an anderen Farnarten, da die Nahrungspflanze bei *Prag* nicht vorkommt; im August, September.

clathrata L.; Tr. VI. 1. 290;
(—aria) Hb. 132; HS. III. 90 f. 356; Hein. 676.

Auf Wiesen häufig; im Mai und wieder im Juli, August.

Prag (*Krtsch* 1. Mai; **Zawist* 17. Mai, Aug.); **Karlstein* 13. Mai; **Neuhütten* 16. Mai, Aug.); *Reichstadt*; *Kunwald* Ende Juli.

Die Raupe an Melilotus, Medicago und verschiedenen Trifoliumarten; im Juni und Herbst.

glarearia Brahm; Hb. 131; Tr. VI. 1. 289; HS. III. 90; Hein. 677.

Auf trockenen Wiesen, nicht selten; im Mai und wieder im Juli, August.

Prag; Gießhübl.

Die Raupe lebt an Lathyrus pratensis; im Juni und September.

Eubolia Ld.

murinaria F.; Hb. 115. 134; Tr. VI. 1. 284; HS. III. 87; Hein. 673;
myosaria Esp. 49, 1.

Auf bewachsenen Berglehnen, nicht häufig; Juli, August.

Prag (die Anhöhen bei **St. Prokop*); *Kladno.*

Die Raupe nach Rößler an Trifolium pratense und anderen Kleearten; im Herbst.

Scoria Stph.

lineata Sc.
dealbata L. Tr. VI. 2. 259; Hb. 528—531; Frr. 282, 4; HS. III. 61; Hein. 644.
(—aria) Hb. 214.

Einzeln und selten; im Juni, Juli.

Karlstein 10. Jul. (Maloch); *Brandeis* 1. Jul. (Maloch); *Libnowes* (Leonhard); *Karlsbad* Jun. (Bohatsch); *Gießhübl; Neuhof; Johannisbad* 28. Jun. (Maloch).

Die Raupe an Achillea millefolium, Hypericum perforatum, Lamium- und Trifoliumarten; nach der Überwinterung im April, Mai.

download www.biologiezentrum.at

Aspilates Tr.

gilvaria F.: Esp. 85, 8; Hb. 201. 534. 535; Tr. VI. 1. 132; HS. III. 94; Hein. 650.

Auf trockenen Waldwiesen und Berglehnen, nicht selten; im August.

Prag (**Zawist* 30. Jul.; **St. Prokop* 13., 19. Aug.); **Neuhütten* Aug.; *Neu-Joachimstal* 3. August.

Die Raupe an Achillea millefolium, Onobrychis, Genista tinctoria, Hypericum u. a.; im Juni, Juli.

download www.biologiezentrum.at

Geometridae.

	Pag.
A. Geometrinae	1
B. Acidaliinae	3
C. Larentiinae	12
D. Orthostixinae	40
E. Boarmiinae	40

download www.biologiezentrum.at

Verzeichnis der Gattungen.

	Pag.		Pag.
Abraxas Leach	41	Himera Dup. .	47
Acidalia Tr. .	3	Hygrochroa Hb.	46
Amphidasis Tr.	53	Larentia Tr.	18
Anaitis Dup.	14	Lithostege Hb.	14
Angerona Dup. .	47	Lobophora Curt.	15
Anisopteryx Stph.	51	Lygris Hb.	18
Apocheima Hb.	52	Lythria Hb.	12
Arichanna Moore	40	Mesotype HS.	13
Aspilates Tr.	63	Metrocampa Latr.	43
Asthena Hb.	31	Minoa Tr.	13
Bapta Stph.	42	Numeria Dup.	43
Biston Leach	52	Odezia B. . .	14
Boarmia Tr. .	54	Opisthograptis Hb.	48
Bupalus Leach .	60	Ortholitha Hb.	12
Cheimatobia Stph.	16	Pachycnemia Stph.	57
Chloroclystis Hb.	39	Phasiane HS. . .	61
Cidaria Tr.	18	Phibalapteryx Stph.	39
Crocallis Tr.	47	Phigalia Dup.	52
Deilinia Hmps.	42	Ploseria B.	40
Diastictis Hb.	61	Pseudoterpna Hb.	1
Ellopia Tr.	43	Psodos Tr. .	59
Ematurga Ld.	60	Rhodostrophia Hb.	11
Ennomos Tr.	44	Scoria Stph.	62
Ephyra Dup.	10	Scotosia Stph.	17
Epione Dup. .	48	Selenia Hb. .	45
Epirranthis Hb.	40	Selidosema Hb.	60
Eubolia Ld.	62	Semiothisa Hb.	49
Euchloris Hb.	2	Synopsia Ld. . .	53
Eucosmia Stph.	17	Tephroclystia Hb.	32
Eupithecia Curt.	32	Tephronia Hb.	57
Eurymene Dup.	48	Thalera Hb. . .	2
Fidonia F. .	60	Thamnonoma Ld.	61
Geometra L.	1	Therapis Hb.	46
Gnophos Tr. .	58	Timandra Dup.	11
Gonodontis Hb.	46	Triphosa Stph. .	16
Hemithea Dup.	3	Urapteryx Leach	48
Hibernia Latr.	50	Venilia Dup. .	49

download www.biologiezentrum.at

Verzeichnis

der Arten, Varietäten, Aberrationen und deren Synonyme.

	Pag.
abietaria Goeze.	33
abietaria Hb.	55
absinthiaria HS.	34
absinthiata Cl.	34
aceraria Schiff.	51
achatinaria HS.	18
achatinata Hb.	18
adaequata Bkh.	29
adustata Schiff.	41
advenaria Hb.	49
aeruginaria Hb.	3
aescularia Schiff.	52
aestivaria Hb.	3
albicillata L.	27
albipunctata Hw.	34
albularia HS.	29
albulata Schiff.	29
alchemillaria Esp.	24
„ Frr.	26
alchemillata L.	28
alchemillata Hb.	26
alniaria L.	44
alniaria Esp.	44
alpestrata Hb.	22
alpinata Sc.	59
alpinata Hb.	59
alternaria Hb.	50
alternata Stph.	50
amata L.	11
amataria L.	11
ambiguaria HS.	58
ambiguata Dup.	58
angularia Thbg.	55
angularia Hb.	44
„ Esp.	44
annulata Schulze	10
anseraria HS.	32
apiciaria Schiff.	48
appendicularia B.	15
aquearia HS.	22
aqueata Hb.	22
arceutharia HS.	35
ab. arceuthata Frr.	35
argillacearia HS.	37
artesiaria F.	61
atomaria L.	60
atrata L.	14
aurantiaria Esp.	51
aureolaria F.	3
auroraria Bkh.	4
austeraria HS.	34
austerata Hb.	34
autumnalis Ström.	30
autumnaria Wernb.	44
autumnata Bkh.	25
aversaria Hb.	7
aversata L.	7
aversata Tr.	7
badiata Hb.	31
bajaria Schiff.	50
bajularia Schiff.	2
balsaminata Frr.	30
Begrandaria B.	37
berberaria HS.	31
berberata Schiff.	31
betularia L.	53
bicolorata Hufn.	19
bidentata Cl.	46
bilinearia HS.	29
bilineata L.	29
bilunaria Esp.	45
bimaculata F.	42
bipunctaria Schiff.	13
bipunctata Hb.	13
bisetaria HS.	6
bisetata Hufn.	6
biundularia Esp.	56
blandiaria HS.	29
blandiata Hb.	29
borearia HS.	16
boreata Hb.	16
brumaria Esp.	16
brumata L.	16
brunnearia Ld.	23

download www.biologiezentrum.at

	Pag.
brunneata Thbg. . .	. 60
bupleuraria Schiff.	2
byssinata Tr.	5
caesiaria Frr.	. 25
caesiata Lang.	. 25
cambrica Curt.	. 22
canaria Hb. .	44
candidaria HS.	. 31
candidata Schiff.	. 31
capitaria HS.	. 30
capitata HS. .	. 30
capreolaria F. .	. 42
carieraria HS.	57
carpinata Bkh.	. 15
cassiaria HS.	. 14
cassiata Tr. .	14
castigaria HS.	. 35
castigata Hb. .	. 35
cebraria Hb.	60
centaureata F.	. 32
certaria Frr.	. 17
certata Hb. .	. 17
cervinaria Tr.	. 12
cervinata Schiff.	. 12
cervinata Hb. .	17
chaerophyllata L.	. 14
chenopodiaria Esp. (Orthol.)	. 12
„ HS. (Larent.)	. 31
chenopodiata L. .	. 31
chloerata Mab.	. 39
chrysoprasaria Esp.	1
cinctaria Schiff. . .	. 54
cineraria Hb.	. 57
clathraria Hb.	62
clathrata L. . . .	. 62
collinaria Metzn.	. 21
comitata L. . . .	31
ab. commanotata Hw.	. 21
commutaria HS.	8
commutata Frr.	8
confinaria Frr.	. 42
confixaria HS. .	. 24
congeneraria Hb.	. 53
consignata Bkh. .	. 33
ab. consimilaria Dup.	. 54
consonaria Hb.	. 57
consortaria F.	. 55
conterminata Z. .	. 33
ab. conversaria Hb.	. 55
coraciata Hb.	. 20
corylaria Thbg.	. 47
corylata Thbg. .	. 30
crataegaria Hb.	48
crataegata L.	. 48
crepuscularia Hb.	. 56
cucullata Hufn.	. 26
ab. cydoniata Bkh.	. 39
cythisaria Schiff.	1
dealbaria Hb.	62
dealbata L.	. 62
debiliata Hb. .	. 39
decoloraria Esp. .	21
decoraria Hb.	10
var. **decorata** Bkh. .	10
ab. defessaria Frr.	. 56
defoliaria Cl. . .	. 51
delunaria Hb. (gen. aest.)	. 45
demandataria Esp.	7
dentaria Hb. .	. 46
derivaria HS.	. 31
derivata SV. .	. 31
designata Rott. .	24
deversaria HS.	7
didymata L. .	. 22
dilucidaria Hb.	. 59
dilutaria Hb.	6
dilutaria Hein. (Acidal) .	6
„ Frr. (Larent.)	. 25
dilutata Bkh. .	. 25
dimidiata Hufn. . .	4
disceptaria F. R.	23
disparata Hb.	. 36
diversaria Hb.	. 40
diversata Vill.	40
Dodonaeata Gn.	. 38
dolabraria L. .	. 48
dotata L. . .	18
dubitaria Frr.	. 16
dubitata L. . . .	16
dumetaria HS.	. 58
dumetata Tr. .	58
duplicata F.	. 15
elinguaria L. .	. 47
elutata Hb. . .	. 29
emarginaria Hb. .	7
emarginata L. . .	7
equestraria Esp. .	. 59
equestrata Bkh.	. 59
ericetaria Vill.	. 60
erosaria Hb.	. 45
erutaria B. . . .	. 22
euphorbiaria Hb.	. 13
euphorbiata Tr.	. 13
evonymaria Schiff. .	. 46
exanthemaria Esp.	. 42
exanthemata Sc.	. 42
excisaria Esp.	. 44
exiguaria HS.	. 38
exiguata Hb. . .	. 38
extersaria Hb.	. 57

download www.biologiezentrum.at

	Pag.
farinata Hufn.	14
fasciaria Schiff.	43
fasciolaria Rott.	60
ferrugaria Tr.	24
ferrugata Cl.	24
festucaria Hb.	61
fimbrialis Sc.	2
fimbriata Hufn.	3
firmaria Tr.	21
firmata Hb.	21
flavicinctata Dup.	25
fluctuata L.	22
frustaria HS.	26
frustata Tr.	26
fulvata Forst.	19
fumata Stph.	8
furvaria Hb.	58
furvata F.	58
ab. fusca Reutti	47
fuscantaria Hw.	45
fuscata Hufn.	13
ab. fusco-undata Don	30
galiata Hb.	26
gemmaria Brahm.	54
gilvaria F.	63
glabraria Hb.	56
glarearia Brahm.	62
glaucinaria Hb.	59
glaucinata Tr.	59
grisearia Hb.	14
griseata Schiff.	14
grossulariata L.	41
halterata Hufn.	16
hastata L.	27
hastulata Hb.	27, 28
helveticaria B.	35
hepararia Hb.	29
heparata Hw.	29
herbariata F.	5
hexapteraria HS.	16
hexapterata Schiff.	16
hippocastanaria Hb.	57
hippocastanata Tr.	57
hirtaria Cl.	53
hispidaria F.	52
holosericata Dup.	6
holosericearia HS.	6
honoraria Schiff.	44
horridaria Schiff.	59
hospitaria HS.	38
hospitata Tr.	38
humiliata Hufn.	6
hydraria HS.	28
hydrata Tr.	28
illunaria Hb.	45
„ Esp.	45
illustraria Hb.	46
immanata Hw.	21
immoraria Esp.	7
immorata L.	7
immundata Z.	37
immutaria Hb.	8
immutata L.	9
immutata Tr.	8
impluviaria HS.	30
impluviata Hb.	30
incanaria Hb.	4
incanata L.	8
incursaria HS.	23
incursata Hb.	23
indigaria HS.	33
indigata Hb.	33
infidaria Lah.	25
ab. infuscata Gmppbg. (Larentia)	29
„ Stgr. (Larent.)	30
„ „ Stgr. (Ennomos)	44
innotaria HS.	38
innotata Hufn.	38
inornata Hw.	7
insigniata Hb.	33
interjectaria B.	6
ab. intermedia Kemp.	11
inturbaria HS.	37
inturbata Hb.	37
isogrammata Tr.	37
jubata Thbg.	56
juliaria Hw. (gen. aest.)	45
juniperata L.	20
lactearia L.	3
laevigaria Hb.	5
laevigata Sc.	5
lanceata Hb.	38
lapidaria HS.	40
lapidata Hb.	40
laquearia HS.	32
lariciaria HS.	35
lariciata Frr.	35
leucophaearia Schiff.	51
lichenaria Hufn.	56
lignata Hb.	24
ligustraria Tr.	23
ligustrata Hb.	23
limbosignata Nolck.	27
limitata Sc.	12
linariata F.	32
linearia Hb.	11
lineata Sc.	62
lineolaria HS.	13
lineolata Hb.	13
lituraria Hb.	50

download www.biologiezentrum.at

	Pag.
liturata Cl. . .	. 50
lituratariа Esp.	. 50
lobularia HS.	15
lobulata Hb.	15
lotaria B. .	. 22
luctuaria HS.	27
luctuata Hb. .	. 28
luctuata Hb. .	. 27
lugubrata Stgr.	. 27
lunaria Schiff.	. 45
lunularia Hb.	45
luridata Bkh.	. 57
lutearia Hb.	. 29
luteata Schiff.	. 29
luteolata L.	. 48
macularia L. . .	49
maculata Schiff.	. 49
Manniaria HS. .	33
margaritaria Hb.	. 43
margaritata L.	. 43
marginaria Bkh.	51
„ Hb.	. 41
marginata L. .	. 41
marginepunctata Goeze .	8
ab. marmorinaria Esp.	51
melanaria L.	. 40
mensuraria Schiff.	. 12
mensurata Hb.	. 12
miaria Bkh.	21
miata L.	20
miata Hb. .	. 21
microsaria B.	5
minoraria HS.	. 28
minorata Tr. .	. 28
minutata Tr.	. 34
moeniaria Esp.	. 13
moeniata Sc. .	13
molluginaria HS.	. 28
molluginata Hb.	. 28
moniliaria Hb.	4
moniliata F.	4
montanaria Tr.	. 23
montanata Schiff. .	23
munitaria HS.	. 21
munitata Hb.	. 21
muricata Hufn.	4
murinaria F. . .	. 62
murinaria Bkh.	. 52
murinata Sc. . .	. 13
ab. Musauaria Frr.	. 18
mutaria Dup. .	8
mutata Tr. .	8
myosaria Esp.	62
naevaria Hb. .	. 41
nanaria HS.	. 37
nanata Hb.	. 37
ab. neapolisata Mill. .	. 22
nebulosaria Frr.	. 22
nepetata Mab.	. 36
nigricaria Hb.	. 51
nigrofasciaria Goeze	. 31
nigropunctata Ld.	9
ab. nigrosericeata Hw.	. 39
nivearia Schiff.	14
niveata Tr. .	. 14
notata L. . .	. 49
notataria Esp. .	49
var. **nubilata** Fuchs	. 59
obeliscaria HS.	20
var. **obeliscata** Hb.	. 20
obliterata Hufn.	. 29
oblongata Thbg.	. 32
obrutaria HS.	36
obscura O. Nick.	. 47
obscuraria Hb. . .	58
ab. obscurata Stgr.	. 51
obscurata Tr.	. 58
ocellata L. .	. 19
olivaria Tr.	. 21
olivata Bkh. . . .	. 21
omicronaria Hb. .	. 10
ophthalmicata Ld.	. 58
var. **orientaria** Stgr.	60
ornata Sc. . .	9
ornataria Hb.	9
ossearia Hb.	6
osseata F.	6
pallidata Bhk.	5
paludata L. . . .	9
palumbaria S. V.	. 12
palumbata Hb.	12
papilionaria L. . .	1
parallelaria Schiff. .	. 49
pectinataria Knoch	21
pedaria F. . .	. 52
pendularia Cl.	. 10
pennaria L.	. 47
ab. perfuscata Hw.	. 20
perochraria F. R.	3
petraria Hb.	61
picata Hb. .	. 27
pictaria Curt.	42
pilosaria Hb. . .	. 52
pimpinellaria HS.	. 34
pimpinellata Hb.	. 34
pinetaria Hb.	. 61
piniarius L. .	. 60
piperata Stph.	36
plagiaria HS.	. 15
plagiata L.	. 15

download www.biologiezentrum.at

	Pag.
plumaria Hb.	60
plumbaria F.	12
var. **plumbearia** Stgr.	59
plumbeolata Hw.	37
polycommaria HS.	15
polycommata Hb.	15
polygrammaria HS.	39
polygrammata Bkh.	39
pomoeriaria Ev.	24
pomonaria Hb.	52
popularia HS.	18
populata L.	18
poraria Tr.	10
porata F.	10
praeformata Hb.	14
var. **prasinaria** Hb.	43
prataria B.	9
prodromaria Schiff.	53
progemmaria Hb.	51
propugnaria Tr.	24
propugnata F.	24
prosapiaria L.	43
pruinata Hufn.	1
pruinaria L.	47
prunata L.	18
psittacata Schiff.	20
pullaria HS.	58
pullata Tr.	58
pulveraria L.	43
pulverata Thbg.	40
punctaria L.	10
punctaria Hb.	10
punctularia Hb.	57
punctulata Tr.	57
purpuraria L.	12
purpuraria Esp.	12
pusaria L.	42
pusillaria Hb. (Acidal)	5
„ HS. (Tephrocl.)	32
pusillata F.	32
pustulata Hufn.	2
putata L.	2
putataria L. (Thalera)	2
„ Esp.	3
pyraliata Hb.	18
quadriannulata Hw.	24
quadrifaria Sulz.	59
quadrifasciaria Cl.	23
quadrifasciaria Tr.	24
quercinaria Hufn.	44
quercinaria Bkh.	45
quinquaria Hb.	61
rectangularia HS.	39
rectangulata L.	39
remutaria Hb.	9
remutata Tr.	9
repandaria Esp.	55
repandata L.	55
reticularia HS.	18
reticulata Thbg.	18
rhamnaria HS.	17
rhamnata Schiff.	17
rhomboidaria Hb.	54
ribeata Cl.	55
ribesaria B.	18
riguaria HS.	26
riguata Hb.	26
rivaria Frr.	26
rivata Hb.	26
rivularia HS.	28
rivulata Hb.	28
roboraria Schiff.	55
var. **rotaria** F.	12
ab. rotundaria Hw.	42
rubidaria HS.	31
rubidata F.	31
rubiginata Hufn.	8
rubiginata Hb.	19
rubricaria Hb.	8
rubricata F.	8
rufaria Hb.	4
rupestraria HS.	25
rupestrata Bkh.	25
rupicapraria Hb.	50
ruptaria HS.	30
ruptata Hb.	30
russata Hb.	20
rusticaria Dup.	6
rusticata F.	6
salicata Hb.	22
sambucaria L.	48
satyraria HS.	35
satyrata Hb.	35
scabiosata Bkh.	36
scabraria Tr.	22
scabrata Hb.	22
scutularia Hb.	4
scutulata Bkh.	4
secundaria Esp.	54
selenaria Hb.	56
semigrapharia HS.	36
semigraphata Brd.	36
sepiaria Hufn.	57
seriata Schrk.	4
sertata Hb.	15
sexalaria Bkh.	16
sexalata Vill.	16
sexalisata Hb.	16
signaria Hb.	50
silaceata Hb.	30
silenaria HS.	36

download www.biologiezentrum.at

	Pag.
silenata Stdfs.	36
similata Thbg. .	3
singularia HS.	37
sinnata Hb.	26
siterata Hufn.	20
smaragdaria F. .	2
sobrinaria HS.	38
sobrinata Hb.	38
sociaria Hb.	53
sociata Bkh.	26
soldaria Tur.	32
ab. sordiata Fuessl.	47
sordiaria Zett.	12
sordidata F. . . .	29
ab. spadicearia Bkh.	24
ab. spoliata Stgr.	7
ab. stragulata Hb.	19
straminaria HS.	5
straminata Tr.	5
strataria Hufn.	53
striaria Hb.	42
strigaria Hb. .	9
strigata Müll. F.	3
strigilaria Hb.	9
strigilata Tr.	9
strobilaria HS.	33
strobilata Bkh.	33
subciliata Gn.	37
subfulvaria HS.	36
var. **subfulvata** Hw.	36
var. **subhastata** Nolck	27
subumbrata Tr. .	32
succenturiaria HS.	36
succenturiata L. .	36
succenturiata Hb.	38
suffumata Hb.	23
suffusata Tr.	7
sylvata Sc. .	41
sylvestraria Hb.	9
syringaria L.	46
taminaria Hb.	42
taminata S. V.	42
temeraria Hb.	42
temerata Hb.	42
teneraria Hb.	56
tenuiaria HS.	37
tenuiata Hb. . .	37
ab. terraria Weymer	53
tersaria HS.	40
tersata Hb.	40
testata L. . .	18
tetralunaria Hufn.	46
ab. Thules Prout.	22
thymiaria L.	2
ab. tiliaria Hb.	45
tiliaria Bkh.	44
togaria HS.	33
togata Hb. . .	33
transversata Rott.	17
trifasciata Bkh.	30
trilinearia Bkh.	11
trilineata Sc. . . .	3
tripunctaria HS.	34
trisignaria HS.	35
tristata L. .	27
tristata Hb.	28
truncata Hufn.	20
ulmaria Hb.	41
ulmata F. .	41
undularia HS.	17
undulata L.	17
valerianaria HS.	37
valerianata Hb.	37
variata Schiff.	19
veratraria HS.	35
verberata Sc.	25
vernaria Hb. . . .	1
vertumnaria Lef.	52
vespertaria Bkh.	23
vespertaria Thbg.	49
vespertata Hb.	23
vetularia HS.	17
vetulata Schiff.	17
vibicaria Cl. .	11
viduaria Bkh.	55
violata Thbg.	10
viretaria HS.	16
viretata Hb.	16
virgata Rott. . .	13
virgaureata Dbld.	34
virgularia Hb.	4
viridaria F. .	21
viridifasciata Esp.	43
vitalbaria HS.	40
vitalbata Hb. .	40
vitiosata Frr.	19
vittata Bkh.	24
vulgata Hw.	34
wauaria L.	61
wavaria Esp.	61
zonaria Schiff.	53

download www.biologiezentrum.at

download www.biologiezentrum.at

Im Verlage der

Gesellschaft für Physiokratie in Böhmen

erschienen:

Catalogus insectorum faunae bohemicae.

Verzeichnis der Insekten Böhmens.

I. Schnabelkerfe (Rhynchota) Heteroptera, Cicadina, Psyllidae von Prof. Lad. Duda. Prag 1892.

II. Fliegen (Diptera) von Ferdinand Kowarz. Prag 1894.

III. Kleinschmetterlinge (Microlepidoptera) von MDr. O. Nickerl. Prag 1894.

IV. Pelz- und Netzflügler (Trichoptera et Neuroptera) von Prof. Fr. Klapalek. Prag 1895.

V. Großschmetterlinge (Macrolepidoptera) von MDr. O. Nickerl. Prag 1897.

VI. Käfer (Coleoptera) von Dr. Ant. Klima. Prag 1902.

VII. Geradflügler (Orthoptera genuina) von Ch. Haury und MDr. O. Nickerl. Prag 1905.

Beiträge zur Insektenfauna Böhmens.

I. „Zur Käferfauna des Böhmerwaldes" von Hofrat F. Hennevogl von Ebenburg. Prag 1905.

II. „Fundorte böhm. Wanzenarten" von MDr. O. Nickerl. Prag 1905.

III. „Die Zünsler Böhmens" (Pyralidae) von Prof. Dr. Franz A. Nickerl; umgearbeitet von MDr. Ottokar Nickerl. Prag 1906.

IV. „Die Wickler Böhmens" (Tortricidae) von Prof Dr. Franz A. Nickerl; umgearbeitet von MDr. O. Nickerl. Prag 1906.

V. „Die Spanner des Königreiches Böhmen" (Geometridae) von Reg.-Rat MDr. O. Nickerl. Prag 1907.

download www.biologiezentrum.at

K. u. k. Hofbuchdruckerei A. Haase, Prag.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur Insekten-Fauna Böhmens

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Nickerl Ottokar

Artikel/Article: V. Die Spanner des Königreiches Böhmen (Geometridae) 1-71